Nummer 6 Jahrgang 43

Donnerstag, 11. Februar 2021

URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach

Servicebüro Urbach

Wir sind für Sie da:
Mo. 8.00–19.00 Uhr, Di. 8.00 –16.00 Uhr,
Do. 8.00 –16.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon 07181 8007-99

Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Notfalldienst Urbach
08.00 Uhr bis 08.00 Uhr am Folgetag, an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117

Gynäkologischer Notfalldienst Rems-Murr-Kreis
8.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557890

Zahnärztlicher Notfalldienst: Der Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefon-Nr. bekannt gegeben: (0711) 7877744

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis:
HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00–8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter der **kostenfreien Rufnummer 116117.**

Augenärztlicher Notfalldienst
08.00 – 18.00 Uhr, Telefon **116117 (kostenfreie Rufnummer).**

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte
Notfalldienst von 8.00 – 08.00 Uhr. Bitte rufen Sie Ihren Kinderarzt an. Auf dessen Anrufbeantworter erfahren Sie wer heute zuständig ist. Außerdem über die **kostenfreie Rufnummer 116117** (auch am Wochenende).

Chirurgen/Orthopäden: 18.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557891

Tierärztlicher Notdienst für Fellbach, Waiblingen, Weinstadt, Winnenden, Kernen, Remshalden, Schwaikheim, Backnang, Schorndorf und Urbach: Tel. 07000-tiernot bzw. 07000-8437668

Apotheken Bereitschaftsdienst

12.02. GeLo-Apotheke, Lorch, Maierhofstr. 20, Tel. 07172 / 1 87 80 80 und Kastell-Apotheke, Welzheim, Rudersberger Str. 8, Tel. 07182 / 65 58

13.02. Daimler-Apotheke, Schorndorf, Marktplatz 32, Tel. 6 12 98

14.02. Apotheke Urbach, Gartenstr. 53, Tel. 8 14 80

15.02. Apotheke am Ottilienberg, Schorndorf, Silcherstr. 77, Tel. 7 13 13

16.02. Apotheke am Kirchplatz, Welzheim, Kirchplatz 16, Tel. 07182 / 80 59 30 und Salier-Apotheke, Winterbach, Bahnhofstr. 1, Tel. 4 11 58

17.02. Hubertus-Apotheke, Schorndorf-Haubersbronn, Wieslauftalstr. 31, Tel. 6 22 86

18.02. Künkelin-Apotheke, Schorndorf, Künkelinstr. 2, Tel. 6 55 11

Pflegedienst Bethel Welzheim
Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach
Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Anna Byczek-Palfalusi
Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Anna Byczek-Palfalusi
Essen auf Rädern: Tel. 07182/8010

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 12.02.2021

Biotonne, Montag, 15.02.2021

Wertstoffhof, Freitag, 12.02.2021 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 13.02.2021 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Problemmüllsammelstelle, Freitag, 12.02.2021 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 13.02.2021 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Reisigsammelplatz, Samstag, 13.02.2021 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hilfe und Rat

Polizei

Notruf	110
Revier Schorndorf	(07181) 2040
Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt)	(07181) 81344

Unfall / Rettungsdienst / Feuerwehr

Notruf	112
Kreiskrankenhaus Schorndorf	(07181) 67-0

Störungsdienste

Remstalwerk: Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung (Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)
Remstalwerk: Defekte Straßenbeleuchtung 0800 0542542
z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)
Remstalwerk: Wasserwerk 0800 7233990
z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)
EnBW: Gasstörungen 07181 97810-12
Deutsche Telekom: Telefon, Telefax 0800 3302000
Kabel BW: Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach

Zentrale mit Anrufbeantworter	(07181) 8007-0
Fax Rathaus Urbach	(07181) 8007-50
Fax Bauamt, Am Rathaus 1	(07181) 8007-66
E-Mail	info@urbach.de
Internet	www.urbach.de
während der üblichen Dienstzeiten	
Bürgermeisterin Martina Fehrlen, Sekretariat	(07181) 8007-11
Haupt- und Ordnungsamt, Sekretariat, Amtsleiter	(07181) 8007-31
Bauamt, Sekretariat Amtsleiter	(07181) 8007-63
Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleiter	(07181) 8007-21
Standesamt und Seniorenbeauftragte Elke Krubitzer	(07181) 8007-34

Servicebüro: Tel. (07181) 8007-99, Fax (07181) 8007-55
E-Mail: servicebuero@urbach.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Servicebüro
Montag: 8.00–19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag: 8.00–12.00 Uhr

Übrige Ämter
Montag 14.00–19.00 Uhr, Dienstag 8.00–12.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung!

Sprechstunden der Bürgermeisterin
Nach telefonischer Anmeldung unter (07181) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebrunnenweg 25
Tel. 488019 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de
Dienstag (ab 12 Jahren) 16 - 21 Uhr
Mittwoch (ab 10 Jahren) 15 - 17.30 Uhr
Mittwoch Mädelsabend 17.30 - 20.30 Uhr
Donnerstag (offene Sprechstunde) 15 - 17 Uhr
Freitag (ab 12 Jahren) 16 - 22 Uhr · Sonntag 16 - 21 Uhr

Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1
Tel. 993337, E-Mail: mediathek@urbach.de
Dienstag, 14–18 Uhr, Mittwoch, 10–14 Uhr,
Donnerstag, 14–19 Uhr, Freitag, 14–18 Uhr

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Urbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeisterin Martina Fehrlen
Redaktion:	Bürgermeisteramt Urbach, Achim Grockenberger, Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach, Tel. (0 71 81) 8007-36, Fax -55, servicebuero@urbach.de, www.urbach.de
Verantwortlich für Herstellung, Anzeigen, Beilagen und Vertrieb:	WÜRTH VERLAGS KG, Schorndorfer Str. 67, 73635 Rudersberg, Tel. (0 71 83) 30 24 35-0, Fax -99, anzeigen@wuerthverlag.de, www.wuerthverlag.de

Urbach aktuell

Trotz Ausgangssperre wird weiter Unfug getrieben

Zwei Beispiele belegen, dass trotz der geltenden Ausgangssperre in den letzten Wochen nächtens weiterhin Unerfreuliches, um nicht zu sagen höchst Ärgerliches, in unserem Ort geschieht.

In der Nacht zum Samstag letzter Woche fand wohl am Aussichtspunkt Gänsberg ein Gelage statt. So wie auf unserem Foto sah es dann am Tag danach aus, und wir schimpfen auf die Wildschweine!

Eine Stunde unnötige Arbeit für den Bauhof und somit eine Verschwendung von Steuergeldern, die wir alle bezahlen, um die Hinterlassenschaften dieser asozialen Elemente zu beseitigen!

Noch viel schlimmer sind die Zerstörungen an den Kugelautomaten am Walderlebnispfad. Alles in allem wird der Schaden auf ca. 1.000 € geschätzt, wobei das Diebesgut, nämlich die erbeuteten Münzen aus den Automaten geradezu ca. 20,00 € betrug. Abgesehen davon ist es einfach nur traurig, dass Kinder, die die Kugelbahn am Walderlebnispfad nutzen möchten, von ihren Eltern getröstet werden müssen, weil so natürlich keine der beliebten bunten Holzkugeln herauskommt.

Das Ordnungsamt hat in beiden Fällen Anzeige bei der Polizei erstattet, die wie auch in anderen Fällen von Sachbeschädigungen in der Urbacher Mitte, ermittelt. Wer sachdienliche Hinweise zu den Fällen geben kann, möge sich bitte an den Polizeiposten Plüderhausen wenden, Tel. 81344.

Nachdem der Baden-Württembergische Verwaltungsgerichtshof die generelle Ausgangssperre im Zuge des Corona-Lockdowns aufgehoben hat und der Rems-Murr-Kreis derzeit nicht als Corona-Hotspot gilt, ist davon auszugehen, dass die Ausgangssperre in Urbach ab Donnerstag dieser Woche aufgehoben wird (eine endgültige Entscheidung dazu stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest).

Das Ordnungsamt wird aber gemeinsam mit der Polizei die Kontrollen und mit einem privaten Sicherheitsdienst („City-Streife“), insbesondere auch an Wochenenden wieder intensivieren. Wer bei Verstößen gegen die CoronaVO (Versammlungsverbot) oder bei anderen Ordnungswidrigkeiten und Straftaten erwischt wird, wird rigoros angezeigt. Das Ordnungsamt verfolgt hier inzwischen eine „Null-Toleranz-Linie“. Die Bußgelder für Verstöße gegen die CoronaVO liegen im dreistelligen Bereich! Leser*innen dieser Zeilen werden gebeten, dies ggf. an ihre Sprösslinge weiterzugeben, von denen angenommen wird, dass sie das „Blättle“ nicht lesen (nur, dass hinterher nicht das große „Heulen und Wehklagen“ eintritt!).

Zugmaschinenaktion - Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO

Der TÜV SÜD Auto Service GmbH, Prüfstelle Schorndorf, Hegelstr. 42, 73614 Schorndorf, führt am **Samstag, 20.02.2021 von 08.00 bis 13.00 Uhr,** vor der Auerbachhalle die Hauptuntersuchung für landwirtschaftliche Zugmaschinen durch. Geprüft werden auch Arbeitsmaschinen und Anhänger ohne Bremse. Wichtig zur Vorlage sind Fahrzeugschein und eventuell der Fahrzeugbrief.

Die Gebühr beträgt für Zugmaschinen 49,50 Euro und für Anhänger ohne Bremse 36 Euro. Die Beträge müssen bar bezahlt werden.

Deshalb werden alle Zugmaschinenbesitzer, die diese Aktion mitmachen wollen, gebeten, ihre Fahrzeuge unter Angabe des amtlichen Kennzeichens dem Bürgermeisteramt, Servicebüro, Telefon 8007-99 zu melden. Die Anmeldung muss bis **spätestens 16.02.2021,16.00 Uhr** erfolgen. Später eingehende Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 14. März 2021

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Gemeinde Urbach wird in der Zeit **vom 22. Februar bis 26. Februar 2021 w**ährend der allgemeinen Öffnungszeiten im **Servicebüro des Rathauses Urbach, Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach, Zimmer 001 im EG** für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am 26. Februar 2021 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Ordnungsamt, Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach, Zimmer 003 EG Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens am 21. Februar 2021 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 16 - Schorndorf durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person.

5.2. eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Abs. 2 Satz 2 der Landeswahlordnung (bis zum 21. Februar 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Abs. 2 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum 12. März 2021, 18:00 Uhr im Servicebüro des Rathauses Urbach, Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach, Zimmer 001 im EG schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

7. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

7.2. einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und

7.3. einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Urbach, den 11. Februar 2021
gez. Grockenberger
Amtsrat

Öffentliche Steueraufforderung Gewerbesteuer und Grundsteuer

Am 15. Februar 2021 werden zur Zahlung fällig:

Gewerbesteuer:
1. Vorauszahlungsrate für den Erhebungszeitraum 2021

Grundsteuer:
1. Vierteljahresrate der Grundsteuer für 2021

Die Steuerrate kann dem zuletzt zugegangenen Gewerbesteuer- bzw. Grundsteuerbescheid entnommen werden.

Teilnehmern am Bankeinzugsverfahren wird der Betrag unter Anrechnung evtl. Gutschriften termingerecht abgebucht.

Steuerpflichtige die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten rechtzeitig zu zahlen.

Bitte beachten:

- Ab 2020 gelten neue Buchungszeichen.
- Der Grundsteuerbescheid für das Jahr 2020 ist ein Dauerbescheid und gilt daher auch für das Jahr 2021.

Ein Änderungsbescheid wird nur erlassen, wenn sich der Hebesatz, der Messbetrag oder die Zurechnung im Eigentum ändert.

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Gemeindeabgaben im Rahmen landeseinheitlicher EDV-Verfahren abgearbeitet werden, und der fälligkeitsgerechte Zahlungseingang maschinell überwacht wird. Die Berechnung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren erfolgt im Rahmen der auf gesetzlicher Grundlage arbeitenden Programme.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Festsetzung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren nicht im Ermessen der Gemeindekasse liegt. Bei Zahlungsverzug entstehen diese Forderungen kraft Gesetzes. Grundlage hierfür ist, in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz, die bundesrechtliche Abgabenordnung bzw. für bundesrechtliche Steuern und Abgaben, die Abgabenordnung unmittelbar.

Der Säumniszuschlag beträgt 1 % aus der auf volle 50 € abgerundeten Abgabenschuld, berechnet für jeden angefangenen Monat der Säumnis. Die Mahngebühr beträgt ½ % der geschuldeten Abgabe, mindestens jedoch 4,00 €, höchstens 75,00 €.

Bitte zahlen Sie termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens.

Möchten Sie Abbucher werden?
- Faxen Sie: 07181 / 8007-50
- Schreiben Sie per E-Mail tucciarone@urbach.de
- Fordern Sie ein Formular an.

Hundesteuer und Hundehaltung

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2021 wurden zugestellt. Die Bescheide tragen einheitlich das Datum 25.01.2021.

Der Steuersatz für den Einzelhund beträgt **108,00 EUR.**

Die Verdoppelung des Steuersatzes für den zweiten und jeden weiteren Hund bleibt erhalten (= 216,00 EUR).

Die Hundesteuer ist im Jahresbetrag einen Monat nach Zustellung des Steuerbescheides am 01.03.2021 zur Zahlung fällig.

Wichtig: Ab 2020 gelten neue Buchungszeichen. Bitte bei Bezahlung beachten.

Bei Teilnehmern am SEPA-Lastschriftmandat wird die Hundesteuer zum Fälligkeitstermin vom angegebenen Konto eingezogen.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Anzeigepflichten gemäß § 10 Hundesteuersatzung hin:

- Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter (3 Monate) erreicht hat, *unter Angabe der Hunderasse* schriftlich, telefonisch oder persönlich anzuzeigen.

  Auf die ab 1. Januar 2001 in der Gemeinde beschlossene Kampfhunde-Regelung und die Erlaubnispflicht durch die Ortspolizeibehörde wird besonders hingewiesen.

- Endet die Hundehaltung, wird der Hund veräußert oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung oder –befreiung, so ist dies der Gemeinde innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

  Bei Beendigung der Hundehaltung bzw. Veräußerung des Hundes ist außerdem die Hundesteuermarke zurückzugeben.

- **Hundesteuermarken**

  Bei der Anmeldung oder mit dem Steuerbescheid erhalten Sie eine Hundesteuermarke.

  Ab 2021 gelten die neuen hellblauen und runden Steuermarken; diese sollte der Hund immer am Halsband tragen.

  Die alten, gelben Steuermarken sind ungültig.

  Bei Verlust ist eine Ersatzmarke zu beantragen (Kosten: 6 €).

Ordnungswidrigkeiten

Wer den Anzeigepflichten vorsätzlich oder leichtfertig nicht nachkommt, kann mit einer Geldbuße bis 500,00 € belegt werden.

Weitere Information:

Wir weisen darauf hin, dass die derzeit geltende Polizeiverordnung der Gemeinde Urbach in **§ 12 Gefahren durch Tiere** in Abs. 3 folgendes regelt:

Innerhalb der geschlossenen Ortslage von Urbach sind Hunde - außerhalb befriedeter Grundstücke - an der Leine zu führen.

Außerhalb der geschlossenen Ortslage dürfen Hunde **- ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf** auf das Tier **einwirken kann - nicht frei umherlaufen.**

Die Regelungen der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum Baden-Württemberg über das Halten gefährlicher Hunde hinsichtlich der Leinenpflicht für Kampfhunde und gefährliche Hunde bleiben davon unberührt.

Ihre An- / Abmeldung nehmen Sie bitte im Rathaus Konrad--Hornschuch-Straße 12, im Servicebüro oder Zimmer Nr. 203, Frau Schmid, Telefon 07181 / 8007-26, E-Mail: schmid@urbach.de vor.

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 26. Februar 2021, 20.00 Uhr, Urbach, Auerbachhalle
Eintritt: VVK 18,00 € (zzgl. Gebühr), AK 21,00 €

GUNZI HEIL

„Gunzi Heil – solo“

Die Veranstaltung mit Gunzi Heil muss Corona bedingt verschoben werden. Der neue Veranstaltungstermin wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben. Bereits erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit.

Neues aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26. Januar 2021

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen mit der Darstellung des Sachverhalts und mit dem jeweiligen Beschlussvorschlag der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Urbach www.urbach.de. Klicken Sie einfach auf der Startseite unten rechts auf den Link „Bürgerinfoportal ab 01.09.2020“ Dort sind alle Sitzungen kalendarisch aufgeführt.

Es waren 13 Zuschauer*innen anwesend.

Top 1

Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2021 einschließlich Stellenplan, mittelfristige Finanzplanung samt Investitionsprogramm sowie Beratung und Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2021 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Urbach

Urbachs Kämmerer Ottmar Köhler erläuterte, dass dies der erste Haushalt wäre, der unter seiner Federführung entstanden sei. Leider würde dieser ein negatives Ergebnis ausweisen.

Die Coronapandemie, so die Überzeugung des Kämmerers, würde uns in diesem Jahr noch sicher sehr fordern. Frau Bürger-

meisterin Fehrlen schloss sich seinen Ausführungen an und bat die Fraktionsvorsitzenden um ihre Reden anlässlich der Verabschiedung des Haushaltsplans 2021.

Diese können in Ihrem vollen Wortlaut auf den Internetseiten der Gemeinde unter www.urbach.de als pdf-Datei herunterladen werden. Wer dazu keine Gelegenheit hat, dem schickt die Geschäftsstelle Gemeinderat die Texte ggf. gerne im vollen Wortlaut zu.

Der Gemeinderat beschloss bei zwei Gegenstimmen den Haushalt der Gemeinde für 2021 mit großer Mehrheit als Satzung. Die Eckdaten des Haushaltsplans und die Haushaltssatzung werden im vollen Wortlaut nach Genehmigung durch das Landratsamt im Mitteilungsblatt öffentlich bekannt gemacht. Vorher sind sie bereits im Bürgerinfoportal abrufbar.

Top 2

Vereinsförderung - Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für die Erweiterung der Anlage vom Kleintierzüchterverein Urbach e.V.

Seitens der Verwaltung wurde berichtet, dass der Kleintierzüchterverein aus herstellertechnischen Gründen die Erweiterung seiner Anlage größer realisieren musste als ursprünglich geplant. Die Verwaltung erklärte, dass die Erhöhung des Zuschusses auch als Anerkennung des Ehrenamtes gesehen werden sollte und die geförderte Maßnahme auch wesentlich zum Fortbestand des Kleintierzüchtervereins beitragen werde.

Sowohl von der Bürgermeisterin als auch aus der Mitte des Rates wurde die Ausführung der Anlage als gelungen bezeichnet. Die Erhöhung des Zuschusses um 2.771,01 € wurde einstimmig beschlossen.

Top 3

Quartier zwischen Hauptstraße und Augustenstraße - Vorstellung der Konzeption für den Bebauungsplan und weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat 2019 den Beschluss gefasst, für das Gebiet zwischen Hauptstraße und Augustenstraße einen Bebauungsplan aufzustellen, nachdem für einen Teilbereich eine Neubebauung beantragt wurde. Das Strukturkonzept soll die Planungsziele für den Bebauungsplan definieren. Der Untersuchungs- und Planbereich erstreckt sich zwischen der Hauptstraße im Norden, der Augustenstraße im Süden und reicht in Längsrichtung von der Maiergartenstraße im Westen bis zum Quellenweg im Osten. Auf Grundlage der städtebaulichen Analyse wurde eine strukturelle Gliederung des Plangebiets in drei Teile vorgenommen, die sich bezüglich Chancen und Umfang des Veränderungspotenziales unterscheiden. Hierbei konnte das Innenentwicklungspotenzial für neuen Wohnraum aufgezeigt werden. Nachverdichtungspotenziale werden insbesondere im östlichen Plangebietsteil, jeweils in den nördlichen Grundstücksbereichen entlang der Hauptstraße, erkannt und durch zwei Bebauungs-/Strukturkonzepte dargestellt. Eine durchgängige Grünzone im mittleren Bereich soll das Gebiet auflockern und die Frischluftzirkulation gewährleisten.

Seitens des Planverfassers wurde dem Rat das Projekt und die Herangehensweise erläutert. In der Diskussion wurden die verschiedenen Varianten intensiv diskutiert. Man war sich einig, dass mit dieser Planung die Zukunft für die nächsten Jahrzehnte festgelegt würden. Im Anschluss wurde der Beschlussvorschlag der Verwaltung dahingehend erweitert, dass keine Geschossflächenzahl festgelegt wird und dass geprüft werden soll, wo eine Bushaltestelle samt Buswartehäuschen eingeplant werden kann. Der geänderte Beschlussvorschlag „Paare“ (siehe Sitzungsvorlage) wurde einstimmig beschlossen.

Top 4

Projektvorbereitung „Auf der Au / Maiergärten“ - Auftragsvergaben

Der Flächennutzungsplan aus dem Jahr 1995 stellt zwischen der Bahnlinie und der Austraße eine gewerbliche Baufläche, den Bauhof und eine Straßenverbindung von der Konrad-Hornschuch-Straße bis zur Hauptstraße dar. Nördlich der Austraße bis zur Hauptstraße findet sich eine gemischte Baufläche.

Ausgelöst durch einen Antrag aus der Mitte des Gemeinderates zum Haushalt 2020 und durch die Beratungen des Gemeindeentwicklungskonzepts soll für dieses Gebiet eine planerische Konzeption erstellt werden mit dem Ziel einer behutsamen Gewerbeentwicklung im Innenbereich. Hierbei ist auch die verkehrliche Erschließung zu beachten, da mit einer Verkehrszunahme im Gebiet gerechnet wird, wenn die Wiesenstraße und die Steinbeisstraße bis zum Bauhof verlängert werden sollte einschließlich einer Querbindung zur Austraße. Auch das Gebiet „Maiergärten“ zwischen Austraße, Wilhelmstraße, Adalbert-Stifter-Straße und Kleines Feldle“ rückt für eine Wohnnutzung in den Fokus. Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, die STEG Stadtentwicklung mit der Projektentwicklung zu beauftragen, die verkehrlichen Untersuchungen sollen an das Büro BS Ingenieure aus Ludwigsburg vergeben werden.

In der Sitzung wurden die Angebote durch die STEG detailliert vorgestellt. In der anschließenden Diskussion wurde festgestellt, dass die Anbindung des Gebietes an das Straßennetz auch die Zählung der Verkehrsströme im südlichen Ortsteil an verschiedenen neuralgischen Punkten voraussetzt. Besonders sei darauf zu achten, dass sich kein Schleichverkehr einstelle. Außerdem sei zu prüfen, wie die geplante Entlastungsstraße mitzuberücksichtigen sei. Hier wurde aus der Mitte des Rates der Wunsch geäußert, dass verschiedene Varianten und Szenarien mit anzusehen seien. Außerdem wäre ebenfalls von großer Wichtigkeit, dass auch der Artenschutz sowie entsprechende Umweltausgleichsmaßnahmen nachträglich angeboten werden sollen.

Dem Beschluss wurde bei einer Enthaltung einstimmig zugestimmt. Die Aufträge werden erst nach Genehmigung des Haushaltes 2021 erteilt.

Top 5

Bebauungsplan Nr. 181 „Untere Schurwaldstraße - Änderung:

- Anerkennung der Planung
- Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat hat am 29.09.2020 (vgl. SV 123/2020) die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 188 „Untere Schurwaldstraße – Änderung“ beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke auf beiden Seiten der Schurwaldstraße zwischen der Gaisbergstraße und der Talstraße bzw. Schorndorfer Straße. Die Gemeindeverwaltung hat daraufhin das Vermessungsbüro Henn und Kessler aus Schorndorf mit der Ausarbeitung des Planentwurfs beauftragt. Dieser liegt nun vor.

Ohne weitere Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig:

1. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 188 „Untere Schurwaldstraße – Änderung“ in der Fassung der zeichnerischen und textlichen Festsetzungen vom 26.02021, aufgestellt vom Vermessungsbüro Henn und Kessler aus Schorndorf wird anerkannt. Ihm wird die Begründung des Bürgermeisteramts Urbach vom 26.01.2021 beigefügt. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch aufgestellt wird. Von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden, von der Umweltprüfung, von der Erstellung eines Umweltberichts, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind und von der zusammenfassenden Erklärung wird abgesehen (§ 13 a Abs. 2 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Baugesetzbuch).
2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 188 „Untere Schurwaldstraße – Änderung“ wird auf die Dauer eines Monats im Ortsbauamt des Bürgermeisteramts gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Einsichtnahme durch Jedermann und zum Vorbringen von Stellungnahmen öffentlich ausgelegt. Die Behörden werden parallel zur Stellungnahme aufgefordert. Die Gemeindeverwal-

tung wird beauftragt, den Bebauungsplanaufstellungsbeschluss und die Bebauungsplanauslegung ortsüblich bekannt zu machen.

Top 6

Umbenennung des „Beirats Leben im Alter“ in „Ausschuss Leben im Alter“

Am 01.12.2020 beschloss der Gemeinderat, den „Beirat Leben im Alter“ zu bilden (Sitzungsvorlage SV 158/2020). Es handelt sich dabei um einen beratenden Ausschuss des Gemeinderats im Sinne von § 41 GemO. Er wird durch den Gemeinderat aus seiner Mitte durch Wahl bestellt. Darüber hinaus können sachkundiger Einwohner*innen und Sachverständige zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten hinzugezogen werden.

Im Gespräch mit der Bevölkerung stellte sich heraus, dass die Bezeichnung „Beirat“ missverständlich sein könnte. Aus diesem Grund wurde vorgeschlagen, die Benennung in Ausschuss analog zu anderen Ausschüssen (Technischen Ausschuss, Verwaltungsausschuss etc.) umzubenennen.

Ohne Diskussion fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss, den Beirat Leben im Alter“ in „Ausschuss Leben im Alter“ umzubenennen.

Top 7

Beschluss über die Annahme von Spenden

Ohne Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die in der Sitzungsvorlage 172/2020 genannten und von der Gemeindeverwaltung bereits entgegengenommene Spenden endgültig anzunehmen.

Top 8

Anfragen an die Verwaltung / Verschiedenes

8.1 Lieferanten für Essen in den Kindertagesstätten
Bürgermeisterin Fehrlen berichtete, dass man dem Lieferanten des Essensangebotes der Kindertageseinrichtungen im Gespräch sei, da sich eine preisliche Veränderung abzeichnen würde. Die Gemeinde will sich diesbezüglich noch einmal den konkreten Ablauf anschauen, man sei jedoch optimistisch gestimmt, zu einer Lösung zu kommen.

8.2 Termine
Sie informierte den Gemeinderat, dass die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 09.02.2021 nicht stattfindet.

8.3 Video vom Ausschuss „Leben im Alter“
Bürgermeisterin Fehrlen wies darauf hin, dass der Vortrag von Herrn Thaddäus Kunzmann, Demografiebeauftragter des Landes Baden-Württemberg, anlässlich der ersten Sitzung des Ausschusses Leben im Alter am 19.01.2021, als Video auf der Homepage abrufbar sei (siehe nachfolgender ausführlicher Bericht).

8.4 KITA-Gebühren bei Corona bedingter Schließung der Einrichtungen
Ebenfalls informierte Frau Bürgermeisterin Fehrlen den Rat, dass kurz vor Sitzungsbeginn eine Information seitens des Landes sie erreichte. Es beträfe die Kitagebühren für den Monat Februar. Es werde so sein, dass das Land 80% der Kitagebühren den Kommunen ersetzen wird und die Gemeinde 20% selbst tragen müsse.

Formal war am Sitzungsabend kein Beschluss möglich, so die Bürgermeisterin, jedoch plädierte sie dafür, dass an die Bürgerschaft ein Signal gegeben werden könne, dass der Einzug der Kitagebühren für den Februar ausgesetzt würde, wenn keine Leistungen in Anspruch genommen wurden im Januar. Die Nutzung der Notfallbetreuung müsse allerdings nach der Vorstellung der Verwaltung bezahlt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde dafür mehrheitlich eine Zustimmung signalisiert. In der nächsten Sitzung solle der formale Beschluss gefasst werden.

Eine Rätin erkundigte sich über die Notbetreuung in den Urbacher Kindertagesstätten. Es wird mitgeteilt, dass die Notbetreuung außer im Waldkindergarten intensiv genutzt wird.

8.5 Verfahrensstand beim Ausbau des Wanderparkplatzes „Bux“ im Bärenbachtal
Aus der Mitte des Rates wurde bezüglich des weiteren Verfahrens des Parkplatzes „Bux“ der Stand der Dinge angefragt. Bauamtsleiter Rolf Koch informiert darüber, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung die umfangreichen Vorgaben und Auflagen des Landratsamtes zu diesem Vorhaben dargestellt werden.

8.6 Bericht zur Baumaßnahme „Wasserleitungsbau Hagsteige“
Außerdem war der Stand der Baumaßnahmen an der Hagsteige sowie deren Beschilderung ein Thema. Die Baumaßnahmen kämen gut voran, so die Verwaltung.

8.7 Planung Radverkehr in der Wasenstraße
Aus der Ratsrunde wurde gefragt, wie weit die Sanierung des Straßenbelags und die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes in der Wasenstraße vorangekommen wäre.

Dieses Thema werde derzeit gemeinsam mit dem Landratsamt entwickelt, das die Federführung bei dieser Kreisstraßenbaumaßnahme habe.

8.8 Verzicht auf Mikroplastik
Ebenfalls wurde die Verwaltung aus der Mitte des Rates gebeten, dass die Gemeinde bei der Sanierung der Lärmschutzwand an der Talstraße auf Mikroplastik verzichten solle.

8.9 Schäden an der „Stuttgarter Holzbrücke“ am Urbach
Ein Ratsmitglied berichtete über Korrosionsschäden an der Stuttgarter Holzbrücke sowie Risse in deren Betonplatten. Dieses Thema soll in einer der nächsten Sitzungen näher beleuchtet werden.

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses

In der Sitzung am 02.02.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Tagesordnungspunkt: 1

Bauvorhaben: Einbau einer Schleppgaube
Baugrundstück: Hofackerstraße 53

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Einbau einer Schleppgaube auf dem Grundstück Hofackerstraße 53 (FlSt. 2104/3 OU). Das Einvernehmen wird auch erteilt zur Baugrenzenüberschreitung mit der Außentreppe im Erdgeschoss um ca. 0,80 cm. Gegen eine Ausnahme von der Dachaufbautensatzung wegen Überschreitung der zulässigen Breite um 1,075 m bestehen keine Einwände.

Tagesordnungspunkt: 2

Bauvorhaben: Wiederaufbau eines gemischt genutzten Gebäudes (Wohnen, Brennerei, Scheune) (Bauvoranfrage)

Baugrundstück: Wellingshof 1

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach stellt das gemeindliche Einvernehmen bei der Bauvoranfrage zum Wiederaufbau eines gemischt genutzten Gebäudes (Wohnen, Brennerei, Scheune) auf dem Grundstück Wellingshof 1 (FlSt. 1286 OU) in Aussicht, sofern die Planung wie folgt überarbeitet wird:

- Anhebung der Dachneigung auf 30 ° – 35°
- Reduzierung der Trauhöhe
- Anhebung der Firsthöhe.

Die Gemeindeverwaltung wird bevollmächtigt, das gemeindliche Einvernehmen zum Baugesuch zu erteilen, sofern dieses entsprechend überarbeitet ist.

Tagesordnungspunkt: 3

Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keinen Gesprächsbedarf.

Sitzungsbericht „Ausschuss Leben im Alter“

Frau Prof.in Dr. Bettina Flaiz, Expertin und Leiterin des Studiengangs Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften an der DHBW Stuttgart ging in Ihrem Impulsvortrag zum Thema „Leben im Alter“ in der Ausschusssitzung am 02.02.2021 insbesondere auf die Punkte Wohnen, Unterstützung und Versorgungsmöglichkeiten im Alter ein.

Anhand ihrer Präsentation erläuterte Frau Prof.in Dr. Flaiz die Wohnsituation der Senior*innen und welche Wohnformen es derzeit in Deutschland für die Zielgruppe gebe. Sie ging vor allem auf die Tatsache ein, dass der Aktionsradius im Alter immer stärker eingeschränkt werden würde. Die Autonomie nehme mit zunehmendem Alter ab und der Versorgungbedarf nehme zu. Der Großteil der Senior*innen würde im häuslichen Umfeld, oft durch Familienmitglieder unter Hinzuziehung von Pflegediensten versorgt.

Im weiteren Verlauf zeigte sie anhand von Beispielen, teilweise aus dem Ausland, welche Möglichkeiten es bei der Unterstützung und Versorgung von älteren Menschen insbesondere durch das Ehrenamt geben könne. Auch über das Modell der „Gemeindeschwester“ könnte frühzeitig und niederschwellig Kontakt aufgenommen werden. Ziel bei den meisten Programmen sei es, die geistige und körperliche Aktivität zu erhalten und damit die Pflegebedürftigkeit hinauszuzögern. Abschließend stelle sie mit Bedauern fest, dass es sich derzeit meist um Modellprojekte handle, die Umsetzung und dauerhafte Finanzierung von robusten Versorgungsmodellen aber noch ausstehen würde.

Im Anschluss an den Vortrag von Frau Prof.in Dr. Flaiz hatten die Mitglieder des Gemeinderats und die anwesenden Personen wieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Es entspannte sich eine rege Diskussion.

Die Ausschusssitzung wurde als öffentliche Präsenzveranstaltung, sowie auch als Livestream angeboten.

Die Präsentation und die Videoaufzeichnung des Livestreams sind auf der Homepage der Gemeinde Urbach zu finden.. https://www.urbach.de/ ausschuss leben im alter oder auch als QR Code.

Fundsachen

Auf dem Urbacher Fundamt wurden abgegeben:

1 Handy
1 Ring
6 Schlüssel und ein Schlüsselchip an zwei Ringen

Diese können vom Verlierer im Servicebüro während den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Das Landratsamt teilt mit

Mehr Impfstoff für medizinisches Personal im Rems-Murr-Kreis

Zusätzlicher Impftag im Kreisimpfzentrum für medizinisches Personal / Medizinische Berufsgruppen schützen und Versorgung in Pandemie sicherstellen

Im Rems-Murr-Kreis geht es mit den Corona-Schutzimpfungen voran – wenn auch weiterhin in kleinen Schritten. Die mobilen Teams des Kreisimpfzentrums (KIZ) impfen im Schnitt pro Tag 50 Bewohnerinnen und Bewohner bzw. Mitarbeitende in Pflegeheimen. Zusätzlich sind die mobilen Teams des Zentralen Impfzentrums (ZIZ) am Robert-Bosch-Krankenhaus weiter im Rems-Murr-Kreis unterwegs und sollen laut Sozialministerium impfen, solange auch die ZIZ betrieben werden. „Dass die mobilen Teams der ZIZ uns länger unterstützen, ist ein wichtiges Signal des Landes für den Rems-Murr-Kreis“, so Landrat Dr. Sigel, der zuvor in zwei Schreiben an den Sozialminister kritisiert hatte, dass der Rems-Murr-Kreis bei der Verteilung der Impfdosen benachteiligt wurde. Der Landrat hatte zumindest auf längerfristige und verstärkte Unterstützung durch die mobilen Impfteams des ZIZ gedrängt. Die mobilen Teams aus Stuttgart haben nun im Rahmen der Abstimmung der Zeitpläne für alle Heime im Landkreis mit den Verantwortlichen des KIZ die Übernahme weiterer Heime zugesagt, sodass 50 der 67 Heime im Landkreis von den Stuttgarter Teams geimpft werden. „Trotz dieser Unterstützung werden wir voraussichtlich erst Mitte oder Ende März die Erst- und Zweitimpfungen in allen Alten- und Pflegeheimen des Landkreises abgeschlossen haben“, so der Landrat. „Deshalb werden wir genau im Blick behalten, dass nicht andernorts schon alle Heime geimpft sind und verstärkt andere Zielgruppen geimpft werden können, während im Rems-Murr-Kreis noch Impfstoff für Alten- und Pflegeheime fehlt. Meine klare Forderung an das Land wäre dann, dass erneut nachgesteuert wird und die Verstärkung der ZIZ weiter gesteigert wird“, fordert Sigel.

Im Kreisimpfzentrum des Rems-Murr-Kreises läuft es gut. Die ersten zwei Wochenenden sind erfolgreich gemeistert, insgesamt 681 Personen wurden dort bereits geimpft. Neben den 150 Bürgerinnen und Bürgern der obersten Prioritätengruppe pro Woche, die einen Termin bekommen haben, wurden schwerpunktmäßig die Mitarbeitenden der Rems-Murr-Kliniken geimpft, die zur obersten Prioritätengruppe gehören. Ergänzend gibt es für die Klinik-Mitarbeitenden der Prioritätsgruppe 1 aus dem Landkreis nun zusätzliche Impftermine am Wochenende vom 6. und 7. Februar am Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart. Damit haben bereits alle Mitarbeitenden der Rems-Murr-Kliniken, die zur Prio-Gruppe 1 gehören und sich aktuell impfen lassen wollen, entweder die Erstimpfung schon erhalten oder einen Termin für diese.

Da das Kreisimpfzentrum für die ersten Wochen mehr Impfstoff vom Land geliefert bekommen hat als angekündigt, gibt es am Freitag, 5. Februar, einen zusätzlichen Öffnungstag. An diesem Tag wird medizinisches Personal der obersten Prioritätengruppe geimpft: Mitarbeitende in Notfallpraxen und Fieberambulanzen, in Corona-Schwerpunktpraxen, im ZfP/Gerontopsychiatrie, bei Rettungsdiensten, im Corona-Testzentrum und bei ambulanten Pflegediensten. Die ärztliche Leitung der Kreisimpfzentrums ist auf diese Einrichtungen zugegangen und hat ihnen ein Impfangebot gemacht.

„Wir verimpfen jeden Tropfen Impfstoff so schnell und sinnvoll wie möglich. Da wir nach den Vorgaben des Landes nur 150 Termine pro Woche in das Buchungssystem eintragen können, stellen wir den zusätzlichen Impfstoff dem medizinischen Personal der obersten Prioritätengruppe zur Verfügung – denjenigen, die an vorderster Front arbeiten und sich Tag für Tag der Gefahr einer Infektion aussetzen“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel und ergänzt: „Dies ist auch ein klares Signal an unsere Kreisärzteschaft an

Rems und Murr, mit der wir schon die gesamte Krise hindurch einen engen Austausch pflegen und zusammenarbeiten. Wir stellen durch die Impfung des medizinischen Personals sicher, dass die medizinische Versorgung im Landkreis bestehen bleibt – auch wenn eine dritte Welle aufgrund von Mutationen kommen sollte. Gerade jetzt, in der Pandemie, sind wir auf diese Berufsgruppen mehr angewiesen denn je."

Dr. Jens Steinat, Pandemiebeauftragter der Kreisärzteschaft, begrüßt die zusätzliche Impfung des medizinischen Personals: „Trotz der momentanen Knappheit ist es sehr wichtig, die medizinischen Berufsgruppen der Priorität 1 schnell zu impfen: Erstens als Wertschätzung für ihren Einsatz. Sie alle sind ein erhebliches persönliches Risiko eingegangen, im Sinne des Dienstes an unseren Patienten und der Überwindung der Pandemie. Zweitens zum Schutz genau dieser Strukturen vor einer möglichen dritten Welle und der Gefahr der schnellen Ausbreitungen der Mutanten. Geimpftes Personal schützt zudem die zu versorgenden Patienten."

Geflügelpest: Geflügel zum eigenen Schutz im Stall lassen

Virus wahrscheinlich bereits im Landkreis angekommen / Geflügel vor Kontakt zu Wildvögeln schützen

Das Friedrich-Löffler-Institut stuft die Eintragswahrscheinlichkeit der Geflügelpest in Geflügelbestände in Deutschland nach wie vor als hoch ein. „Es ist wahrscheinlich, dass auch hiesige Wildvögel mit dem Virus infiziert sind. Es gilt deshalb, die Geflügelhaltungen vor dem Eintrag des Krankheitserregers über direkten oder indirekten Kontakt mit Wildvögeln zu schützen", so der Leiter des Veterinäramtes, Dr. Thomas Pfisterer. Geflügel sollte deshalb so gehalten werden, dass Wildvögel keinen Zugang haben. Auch Übertragungsmöglichkeiten über Futter, Einstreu oder tierische Ausscheidungen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen auszuschließen.

Pfisterer verweist in diesem Zusammenhang auf die Einhaltung der sogenannten Biosicherheitsmaßnahmen in den Haltungen (siehe Schaubild). Wichtig für eine erfolgreiche Bekämpfung, aber auch Vorbeugung der Tierseuche ist zudem die Registrierung sämtlicher Geflügelhaltungen im Rems-Murr-Kreis beim Veterinäramt. Dies kann jederzeit nachgeholt werden, falls noch nicht erfolgt.

„Die Seuchenfeststellung in Nutzgeflügelbeständen hätte erhebliche Maßnahmen, wie Bestandstötungen und Verbringungsbeschränkungen und dadurch auch wirtschaftliche Schäden zur Folge, die wir in der aktuellen Gesamtsituation vermeiden wollen", erläutert Gerd Holzwarth, Verbraucherschutz-Dezernent im Landratsamt. Holzwarth bittet die Geflügelhalter deshalb eindringlich darum, die Tiere freiwillig so unterzubringen, dass ein Kontakt mit Wildvögeln im eigenen Interesse ausgeschlossen ist.

Sollten Wildvögel tot aufgefunden werden, kann dies dem örtlichen Jagdausübungsberechtigten, auf öffentlichen Flächen der betreffenden Gemeinde oder dem Veterinäramt telefonisch mitgeteilt werden.

„Unser Veterinäramt steht für alle Fragen rund um das Thema Geflügelpest jederzeit gerne zur Verfügung", bietet Gerd Holzwarth Beratung und Unterstützung für die Tierhalter an.

Hintergrund:

In Norddeutschland wurden bereits zahlreiche Fälle von Geflügelpest (Aviäre Influenza), auch in Nutzgeflügelhaltungen, festgestellt. Auch in Baden-Württemberg ist das Geflügelpestvirus inzwischen bei Wildvögeln aufgetaucht. Die betroffenen Landkreise Tuttlingen, Schwarzwald-Baar, Konstanz und Bodenseekreis haben deshalb amtlich angeordnet, dass Geflügel ausschließlich in Stallhaltung oder Haltungsformen, die einen Kontakt mit Wildvögeln sicher ausschließen, untergebracht werden darf.

Da bisher keine landesweite Stallpflicht angeordnet wurde und im Rems-Murr-Kreis noch keine Geflügelpestbefunde bei Wildvögeln vorliegen, kann für den Rems-Murr-Kreis eine Aufstallung nicht amtlich angeordnet werden. Sie wird jedoch dringend empfohlen.

Der schnellste und bequemste Weg
für Ihren Bericht im Urbacher Mitteilungsblatt:
www.amtsblatt-redaktion.de

Aktuelles aus der Mediathek

Bibliothek am Fenster

Corona hat uns allen im letzten Jahr einiges abverlangt. Immer wieder musste in verschiedenen Bereichen des Lebens umgedacht, mussten neue Lösungen gefunden werden. Corona hat uns alle ein Stück weit auch erfinderisch gemacht. So wurde die Ausleihe in der Mediathek, als die Regierung die Erlaubnis zum Abholservice (Click & Collect) gab, einfach auf das Fenster verlagert. Was anfangs noch eher befremdlich erschien, wurde schnell zur Routine. Inzwischen kennen auch die meisten „Abholkund*innen" das Prozedere und klopfen schon ganz selbstverständlich ans Fenster, um ihre zuvor bestellten Medien abzuholen.

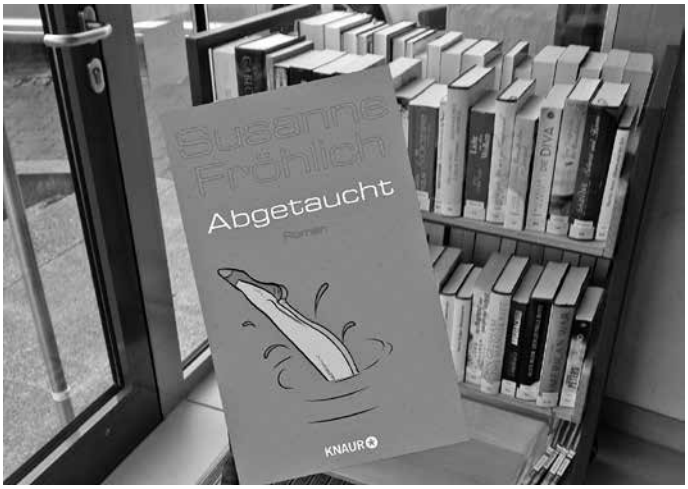
Das Bestellen erfolgt per E-Mail, oder auch telefonisch. Bei Bedarf bieten wir auch einen Lieferservice an und bringen die gewünschten Medien vor die Haustüre, doch den meisten Kund*innen scheint das selbständige Abholen lieber zu sein. Dies bietet vielleicht den Vorteil, dass vor Ort noch der ein oder andere Medienwunsch spontan dazu gepackt oder auch nochmal geändert werden kann. Damit zumindest ein wenig Stöbern möglich ist, haben wir eine Auswahl an aktuellen Büchern direkt hinter der Eingangstüre platziert, sodass man sich durch die Glasscheibe ein paar Lese-Anregungen holen kann. Wir freuen uns natürlich auch, unsere Kund*innen persönlich zu sehen, wenn auch nur kurz und durchs Fenster. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank für den vielen Zuspruch, den wir erhalten, es ist schön zu sehen, wie wichtig die Mediathek für viele ist!

Wer das Angebot der Mediathek noch nicht kennt und nutzt, ist herzlich eingeladen, auf der Mediatheksseite der Gemeindehomepage, oder über Facebook und Instagram, sowie im Online-Angebot der E-Bibliothek Rems-Murr zu stöbern! Auch während des Lockdowns wird der Medienbestand laufend erweitert.

Unser Lesetipp diese Woche: Susanne Fröhlich: Abgetaucht

Andrea Schnidt ist wieder da! Der 11. Roman von Susanne Fröhlich um die Kult-Alltagsheldin, die sich wieder einigen Fragestellungen und Herausforderungen stellen muss. Warum ist im heimischen Bett plötzlich so wenig los? Hilft da ein schickes Reizwäscheset oder hat Sex eben auch ein Verfallsdatum? Warum zieht die Ex des Liebsten, die perfekte Bea, ausgerechnet in die nächste Nachbarschaft? Muss man Patchworkfamilie lieben? Warum wird der Lieblingsschwiegervater nachts von der Polizei aufgegriffen und wie fühlt es sich eigentlich an, Oma zu werden? Müssen Babys heutzutage schon die erste Lektion Mandarin im Kreisssaal bekommen? Oder sind die jungen Mütter einfach alle nur ein bisschen wahnsinnig? Von Vaterschaftstests, One-Night Stands und verwöhnten Jung-Erwachsenen, von neuen Freundinnen und Hobbydetektiven. Vom Leben und seinen Wirrungen. Ein absolutes Muss für alle Andrea Schnidt - Fans und die, die es noch werden möchten. :-)

Mediathek im Lockdown: Eine Kundin holt ihre bestellten Medien durchs Fenster ab.



Durch die Eingangstüre kann ein Blick auf aktuelle Bücher geworfen werden. Z.B. „Abgetaucht“ von Susanne Fröhlich.

Aus den Kindergärten

Waldkindergarten

Waldralley im Waldkindergarten

Am letzten Wochenende im Januar hat das Team des Waldkindergartens für die Familien eine Waldralley aufgebaut.

An verschiedenen Stationen rund um den Bauwagen und in einigen Spielgebieten konnte jede Familie für sich kleine Aufgaben lösen.

Gute Augen brauchten die Kinder und Eltern beim Wichtelmützen finden und beim Erkennen von Gegenständen die nicht in den Wald gehören. Ein guter Wurf-Arm war beim Zapfenweitwurf gefragt und um eine Schatzkiste zu finden musste das Moos 3x umgedreht werden.

Nicht nur für die Eltern und Kinder war es ein großer Spaß auch die Vögel freuten sich sehr, da die Kinder für sie ein paar Leckerbissen an den Bäumen aufhängten.

Die Schulen informieren

Wittumschule

Anmeldung Wittumschule

Vom KINDERGARTEN in die WITTUMSCHULE GEMEINSCHAFTSSCHULE URBACH GMS

Infoabend der neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler der Wittumschule

herzlich laden wir Sie am

Donnerstag, dem 25.02.2021, um 19 Uhr
zu einer Zoom-Konferenz ein.

Neben dem formalen Verlauf bis zur Einschulung werden wir mit Ihnen auch Inhalte besprechen, die Ihrem Kind und uns den Schulanfang erleichtern. Auch eine „pandemiebedingte Schulfähigkeit“, sowie Infos zum Ganztagesbetrieb der Wittumschule werden dort erörtert.
Eine Fragerunde schließt sich an.

Alle Infos und den Link zur Videokonferenz finden sie auf
www.wittumschule.de

Die Feuerwehr rettet Leben!

Hohbergschule Plüderhausen
Verbundschule Grund-, Haupt- und Realschule

Online Info-Tag

Herzliche Einladung zum
digitalen Informationsabend
der Hohbergschule Plüderhausen
am Mittwoch, 24. Februar 2021

Mit folgendem Link können Sie am Infotag teilnehmen:

https://hohbergschule.konferenz.jetzt/b/jur-uxw-cc8-u1y

Eine Zugangsmöglichkeit besteht auch über unsere Homepage:

www.hohbergschule.de

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
coronabedingt muss unser traditioneller „Schnuppertag" dieses Jahr leider entfallen. Damit Sie und Ihr Kind sich trotzdem einen persönlichen Eindruck von der Hohbergschule verschaffen können, laden wir Sie herzlich zu einem virtuellen Informationsabend ein am **Mittwoch, den 24.02.2021.**

Unser Programm von 17 – circa 18.30 Uhr:
-Kurzer Infofilm über unsere Schule
-Allgemeine Informationen der Schulleitung zur Schule und zu den Schularten Werkreal- und Realschule.
-Angebote und Organisation der offenen Ganztagesschule.
-Spezielle Förderung von Kindern mit LRS (Lese-Rechtschreib-Schwäche).
-Ergänzende Informationen zur Schulart Werkrealschule.
-Möglichkeit für Rückfragen.

Sollten nach dem Infotag Fragen offen sein oder Sie mit Ihrem Kind die Schule persönlich besichtigen wollen, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Wir freuen uns auf Sie und beantworten gerne Ihre Fragen!

J. Groitzsch — *Schulleiter*
H.Kotz — *Konrektorin RS*
C. Fischer — *Konrektorin GS/WRS*

Wir würden uns sehr freuen, Ihr Kind im neuen Schuljahr in einer Klasse der Werkreal- oder Realschule begrüßen zu dürfen!

Anmeldung für die weiterführende Schule
am Mittwoch, 10. März 2021 von 08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 11. März 2021 von 08.00 – 16.00 Uhr.

Für eine Anmeldung bei uns verwenden Sie bitte, falls für Sie möglich, unser **Online-Anmeldeformular**. Dies finden Sie an den Anmeldetagen auf unserer Homepage unter www.hohbergschule.de.

Schulleitung Hohbergschule Plüderhausen

Weiterführende Schulen

KAUFMÄNNISCHE SCHULE WAIBLINGEN

Anmeldefrist verlängert

Die Anmeldungen für die **Kaufmännische Schule Waiblingen** finden in diesem Jahr online statt. Informationen zu den Schularten und zur Anmeldung sind auf der Homepage **www.ks-wn.de** abrufbar.

Das Kultusministerium hat die **Anmeldefrist bis 8. März 2021 verlängert**!

Die Kaufmännische Schule Waiblingen ermöglicht Schülern mit Mittlerer Reife am **Wirtschaftsgymnasium** den Weg zum Abitur. Wer sich an einem **Berufskolleg** anmelden möchte, hat beim BK I verbesserte Chancen bei einer kaufmännischen Ausbildung, beim BK II kann die Fachhochschulreife erworben werden. Die Schulart „Ausbildungsvorbereitung dual" (**AVdual**) ermöglicht es, einen Hauptschulabschluss zu erreichen, oder diesen zu verbessern oder anschließend in das zweite Jahr der **Wirtschaftsschule** zu wechseln. Über die Wirtschaftsschule kann die Mittlere Reife angestrebt werden.

Interessierte Schüler/innen für alle Schularten erreichen das Online-Bewerber-Portal über die Homepage www.ks-wn.de.

Anmeldefrist für weiterführende Schulen verlängert

Wer im Sommer die Mittlere Reife absolviert und anschließend eine weiterführende Schule besuchen möchte, hat länger Zeit, sich zu informieren und für eine Schulart zu entscheiden: Die Anmeldefrist für Berufliche Gymnasien und Berufskollegs wurde aufgrund von Corona und der späteren Ausgabe der Halbjahreszeugnisse bis zum 08.03.2021 verlängert.

Die Anmeldung erfolgt zentral online über https://bewo.kultus-bw.de/BewO.

Wer noch unsicher ist, ob es eher in Richtung Technik, Wirtschaft, Ernährung oder Soziales und Gesundheit gehen soll, wer ein Berufskolleg besuchen möchte oder lieber ein Berufliches Gymnasium, wird von den einzelnen Schulen gerne beraten.

Bitte wenden Sie sich an die

Gewerbliche Schule Waiblingen: www.gswn.de; Tel. 07151 5003-590 (Technisches Gymnasium und Technisches Berufskolleg)

Kaufmännische Schule Waiblingen: www.ks-wn.de; Tel. 07151 5003-100 (Wirtschaftsgymnasium und Kaufmännisches Berufskolleg – auch mit Übungsfirma)

Maria-Merian-Schule Waiblingen: www.maria-merian-schule.de; Tel. 07151 5003-200 (Ernährungswissenschaftliches Gymnasium, Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, Duales Berufskolleg Soziales)

Urbacher Wirtschaftsfenster

invest bw - Förderprogramm

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg hat am 15. Januar 2021 das größte branchenoffene Innovations- und Investitionsförderprogramm in der Geschichte Baden-Württembergs gestartet. Für **Invest BW** sollen insgesamt 300 Millionen Euro bereitgestellt werden.

Eine Antragstellung ist ab sofort möglich.

Für die einzelbetriebliche Förderung wurden zwei Förderlinien gebildet, zur Innovationsförderung und zur Investitionsförderung. Antragsberechtigt sind jeweils Unternehmen aus Baden-Württemberg und bei Verbundvorhaben in der Innovationsförderung zusätzlich auch Kooperationen mit Forschungseinrichtungen oder Hochschulen. Die Förderung wird technologieoffen in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses als Anteilsfinanzierung durch das Land gewährt.

Im Rahmen der Innovationsförderung können Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben, einschließlich Prozessinnovationen bzw. nichttechnische Innovationen und Dienstleistungsinnovationen gefördert werden. Die maximale Förderung beträgt hier fünf Millionen Euro und der Umsetzungszeitraum soll 24 Monate betragen.

In der Investitionsförderung können Unternehmen Zuschüsse bis zu maximal einer Million Euro erhalten. Gefördert werden Errichtungsinvestitionen (Ansiedlungen), Erweiterungsinvestitionen und Investitionen in die Transformation oder Diversifizierung einer Betriebsstätte in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen finden Sie auf www.invest-bw.de.

Die nächste Informationsveranstaltung findet als Web-Seminar am 26.02.2021 statt. Einen Link zur Anmeldung finden Sie ebenfalls auf der Internetseite.

www.urbach.de

Freiwillige Feuerwehr

Einsatzabteilung

Sonn- und Feiertagsdienst

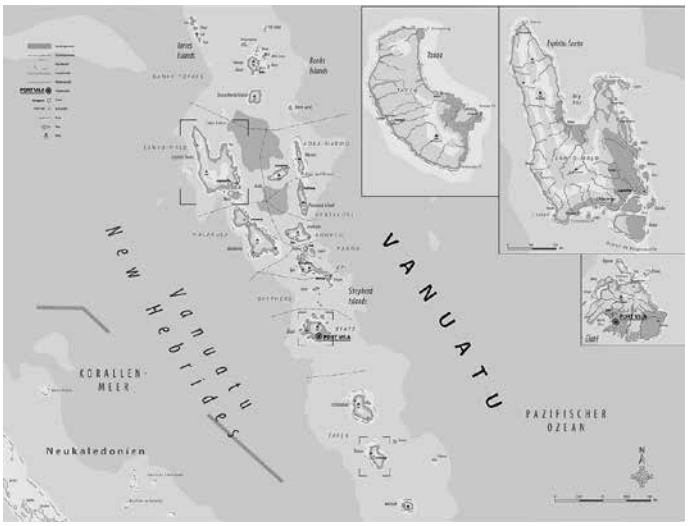
14 .Februar: Ralf Dieterich

Online-Schulung

Am Mittwoch, den 17. Februar findet um 19:30 Uhr eine Online-Schulung der Führungskräfte statt.

Die Kirchen berichten

Ökumene



Pazifischer Inselstaat Vanuatu

Weltgebetstag der Frauen – Gastgeber-Land ist Vanuatu

Das diesjährige Gastgeber-Land des Weltgebetstages ist der pazifische Inselstaat Vanuatu.

Da dieses Jahr Corona bedingt kein Gottesdienst zum Weltgebetstag, sowie kein Informationsnachmittag stattfinden kann, wird es einen „Rundweg zum Weltgebetstag“ im Schlosspark geben. Näheres dazu, sowie zu Wissenswertem zu Land und Leuten, Politik und Natur, wird nun jede Woche das Vorbereitungsteam Weltgebetstag hier berichten.

Land und Bevölkerung von Vanuatu

Vanuatu ist ein kleines, dörflich geprägtes Land mitten im Pazifischen Ozean.

83 Inseln bilden den noch jungen Staat, davon sind 67 bewohnt. Vanuatu liegt auf dem sogenannten pazifischen Feuerring, einem Vulkangürtel, der den Pazifischen Ozean von drei Seiten umgibt. Entlang dieses Gürtels kommt es immer wieder zu starken Erdbeben und damit verbundenen Tsunamis.

Die meisten der 289.000 Einwohner leben in kleinen Dörfern, die oft in sich geschlossene Welten darstellen. Im ganzen Land gibt es nur wenige hundert Kilometer geteerte Straße. Manche Dörfer sind nur vom Meer oder über schmale Pfade durch den Regenwald erreichbar.

Die Hauptstadt Port Vila (knapp 50.000 Einwohner) auf der Insel Efaté ist Anziehungspunkt für viele Menschen von anderen Inseln. Kinder und Jugendliche gehen für die weiterbildende Schule oder für das Studium nach Port Vila.

Chor im Gottesdienst

Auch kommen viele Menschen auf der Suche nach Arbeit nach Efaté und siedeln sich in einfachen Behausungen in und um die Hauptstadt an.

Die Menschen in Vanuatu leben (noch) sehr im Einklang mit der Natur und ernähren sich von dem, was der Regenwald ihnen an Früchten schenkt, und was sie im Meer fangen. Rund 80 Prozent der Bevölkerung leben von Subsistenzwirtschaft.

Wer als Tourist nach Vanuatu kommt, wähnt sich in der Tat im Paradies: Unberührte Strände, aktive Vulkane, Wasserfälle, üppiger Regenwald und für tropische Gefilde recht milde Temperaturen. In Vanuatu gibt es außerdem keine gefährlichen Tiere, keine giftigen Schlagen oder Skorpione.

Auf einen Titel sind die Ni-Vanuatu, wie die Bevölkerung genannt wird, besonders stolz. Zwei Mal hat die britische New Economics Foundation in den vergangenen Jahren Vanuatu zum Land mit den glücklichsten Menschen der Welt erklärt.

Die Menschen begegnen anderen mit Offenheit und Freundlichkeit. Sie sind für ihr Lächeln bekannt. Außerdem gelten die Ni-Vanuatu als sehr genügsam. Sie sind dankbar für das, was ihnen die Natur schenkt.

Allerdings ist für Frauen das Leben in Vanuatu sehr schwer. Laut einer Umfrage des National Women’s Center in Vanuatu haben zwei Drittel aller Frauen bereits Gewalterfahrungen in der Partnerschaft gemacht. Gemäß den patriarchalischen Strukturen sind Frauen den Männern untergeordnet. Die Hauptaufgabe der Frauen ist, dafür zu sorgen, dass die Familie zu essen hat und dass es den Männern gut geht. Sie sorgen dafür, dass in ihrem Hausgarten genügend Obst und Gemüse wächst. Sie verkaufen auf dem Markt, was sie erübrigen können und sorgen dafür, dass die Familie ein Einkommen hat, damit das Schulgeld für die Kinder gezahlt werden kann. Ein wirklich nicht einfaches Leben für die Frauen und Mütter.

Im nächsten Mitteilungsblatt erfahren Sie Informationen zum Titelbild des Weltgebetstages.

Ihr Vorbereitungsteam Weltgebetstag 2021

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 13. Februar

Kindermitmachgottesdienst **entfällt !**

Sonntag, 14. Februar - Lätare

	Afrakirche
9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Dieterle
	Kollekte: Partnergemeinde Uhlstädt

Friedenskirche
Kein Gottesdienst in der Friedenskirche

Sonntag, 21. Februar -

Afrakirche
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Dieterle

Friedenskirche
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Dieterle
Kollekte: Weltmissionsprojekt

Regelungen beim Gottesdienstbesuch

Es gelten weiterhin die allgemeinen AHA Hygienevorschriften, mit Mund- und Nasenschutz. **Wir bitten unbedingt darauf zu achten, eine medizinische, möglichst eine FFP2-Maske zu verwenden, die auch während des Gottesdienstes getragen werden muss.** Weiterhin ist eine namentliche Erfassung der Gottesdienstteilnehmer notwendig. Eine Gruppenbildung, auf dem Kirchenvorplatz, ist zu vermeiden.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns Sie trotz dieser strengen Vorgaben im Gottesdienst begrüßen zu dürfen.

Innehaltestellen in Urbach Süd

Innehaltestellen

In Urbach-Süd stehen ab Aschermittwoch, 17.2., vier sogenannte **Innehaltestellen**. Das sind Haltestellen, die anstatt eines Fahrplans wöchentlich wechselnde Gedanken anbieten. Sie sollen einladen, beim Spazierengehen kurz anzuhalten und sich inspirieren zu lassen. Die vier Stationen stehen

1. an der Friedenskirche
2. am Platz Urbacher Mitte II Richtung Friedhof
3. am Hirschplatz an der Hauptstraße
4. an der Silcherstraße.

Bis zur Karwoche werden die Stationen uns durch die vorösterliche Fastenzeit begleiten. Lassen Sie sich inspirieren! Und schauen Sie mal nach: An allen Haltestellen finden sich immer unterschiedliche Gedanken. Viel Spaß und Inspiration beim Spazierengehen wünscht Pfarrer Benjamin Helmschrott

Nächster Gemeindebrief Lebensräume

Ausgabe Gemeindebrief „Lebensräume“ 1-2021

voraussichtliche Ausgabe KW 08 oder 09 – genauer Termin folgt!

Nun steht er schon fast wieder zur Verteilung bereit, unser erster Gemeindebrief in diesem Jahr: „Lebensräume 1-2021

Trotz Corona und Pandemiebedingungen ist es gelungen wieder einen vielseitigen interessanten Gemeindebrief zusammenzustellen.

Der Druckauftrag ist erteilt, nun dürfen wir gespannt sein, wann er ausgeliefert wird.

Für unsere Gemeindedienstfrauen und Gemeindedienstmänner planen wir die Ausgabe im Gemeindehaus in der 8. oder 9. Kalenderwoche.

Wir bitten alle Gemeindebriefausträger/Innen den genauen Termin dem nächsten Mitteilungsblatt in der kommenden Woche zu entnehmen. Eine postalische Einladung zu diesem Termin erfolgt nicht mehr!

Vielen Dank schon jetzt für Ihre Aufmerksamkeit und das Beachten unseres nächsten Termins.

Sollten Sie schon jetzt wissen, dass Sie die Gemeindebriefe dieses Mal nicht Austragen können, sei es aus gesundheitlichen oder anderen Gründen, dürfen Sie das gerne direkt im Sekretariat, Frau Kaiser, Tel 07181-9937377, oder per E-Mail: dorothee.kaiser@elkw.de mitteilen.

Weltgebetstag der Frauen – Gastgeber-Land ist Vanuatu (Näheres siehe Ökumene)

Das diesjährige Gastgeber-Land des Weltgebetstages ist der pazifische Inselstaat Vanuatu.

Da dieses Jahr Corona bedingt kein Gottesdienst zum Weltgebetstag, sowie kein Informationsnachmittag stattfinden kann, wird es einen „Rundweg zum Weltgebetstag“ im Schlosspark geben. Näheres dazu, sowie Wissenswertes zu Land und Leuten können Sie jede Woche dem Bereich „Ökumene“ entnehmen. Dort gibt es ausführliche Berichte vom Vorbereitungsteam des Weltgebetstages 2021.

Aufgrund der Pandemie sind, bis auf weiteres, folgende Veranstaltungen abgesagt:

Halbzeit, Andacht einmal monatlich im Gemeindehaus

Biblische Kunstwerkstatt für Kinder, Kurs im Gemeindehaus

7 christliche Updates – Glaubenskurs –, 7 Kursabende im Gemeindehaus

Kindermitmachgottesdienst im Februar

Sobald diese Veranstaltungen wieder stattfinden können, finden Sie die neuen Termine hier im Mitteilungsblatt. Wir bitten um Verständnis.

„Wir beten für alle, die einen Menschen verloren haben“

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) wird sich an der Aktion #lichtfenster von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier beteiligen und ruft dazu auf, jeden Freitag nach dem Dunkelwerden ein Licht zum Andenken an die Toten der Corona-Pandemie ins Fenster zu stellen. „Ich freue mich sehr über die Initiative des Bundespräsidenten“, sagt der EKD-Ratsvorsitzende Bedford Strohm.

„Tausende Menschen sterben in diesen Tagen auf den Intensivstationen oder zu Hause. In den Nachrichten erfahren wir täglich ihre Zahl. Hinter jedem Todesfall steht eine ganz persönliche Geschichte von Hoffen und Bangen, von Abgründen, die sich auftun, wenn der Kampf um das Leben eines lieben Menschen verloren ist“, erinnert der Ratsvorsitzende. „Mit dem Licht, das wir an jedem Freitagabend in unser Fenster stellen, möchten wir Anteil-

nahme und Solidarität zeigen. Lasst uns in unseren Gedanken und Gebeten an der Seite derer stehen, die Schmerz und Ohnmacht beim Verlust eines Menschen erlebt haben. „Gott der Herr wird die Tränen von allen Angesichtern abwischen“, sagt der Prophet Jesaja (Jes. 25, Vers 8). Beten wir dafür, dass diese Hoffnung in Erfüllung geht“.

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):

Pfarramtssekretärin Dorothee Kaiser
(zuständig für beide Seelsorgebezirke)
Kirchgasse 4

Das Sekretariat ist bis auf weiteres geschlossen und ist z.Zt. nur in Homeoffice zu folgenden Zeiten zu erreichen:
Montag – Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
und Mittwochnachmittag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
E-Mail: Dorothee.Kaiser@elkw.de
Telefon 07181/9937377

Evangelische Pfarrämter

Evangelisches Pfarramt Nord

Bitte melden Sie sich unbedingt telefonisch unter Tel. 07181/81467 an oder wenden Sie sich per E-Mail an Pfarrer Dieterle:
E-Mail: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de
Kirchgasse 4
Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Evangelisches Pfarramt Süd

Pfarrer Benjamin Helmschrott
Friedenskirche, August-Lämmle-Str. 1, Tel. 017621746324
E-Mail: Benjamin.Helmschrott@elkw.de

Sprechzeiten:
Di. 9.00 – 17.00 Uhr

Mi. 14.00 – 17.00 Uhr
Fr. 12.00 – 17.00 Uhr

Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Ein Spaziergang...

...tut gut. Einfach eine Runde drehen. Ganz zweckfrei. Den Einschränkungen, die uns gerade auferlegt sind, etwas entgehen und seinen Beinen und Gedanken freien Lauf geben. *„Sobald sich meine Beine bewegen, beginnen meine Gedanken zu fließen“,* hat der amerikanische Schriftsteller Henry Thoreau erkannt. Und man kommt wieder aufgeräumter, mit klarem Kopf nach Hause.

Vielleicht haben Sie den Spaziergang auch wiederentdeckt. Ein Spaziergang ist „Zeit für mich“, er kann meine tägliche Auszeit vom Alltag sein und mir „Zeit für mich“ verschaffen. Wenn wir spazieren gehen, finden wir vielleicht auch manchmal Lösungen für Probleme, über die wir uns vorher tagelang am Schreibtisch den Kopf zerbrochen haben. Die Bewegung und die vielen Sinnesreize bei einem Spaziergang regen unsere Kreativität an und helfen uns, aus festgefahrenen Denkmustern auszubrechen.

Jesus war ein *Wanderprediger.* Einer, der sich auf den Weg gemacht hat der den Menschen begegnen und sie in Gottes Nähe holen wollte. Und Jesus hat Menschen in Bewegung gesetzt, sie aufgerufen: *Folge mir nach!* Und die Menschen, die Jesus auf seinem Weg durch Galiläa folgten, merkten bei der Begegnung mit ihm, dass er ihr Leben verändern wird. - Ein Spaziergang war der Weg Jesu freilich nicht. In der jetzt anstehenden Fasten- und Passionszeit wird uns das wieder vor Augen gestellt. Es war ein Weg ans Kreuz, ein Weg durch Tod zur Auferstehung. Dadurch hat er uns einen Weg aufgetan. Heraus aus lähmender Angst und Hoffnungslosigkeit.

Ein Spaziergang kann *Zeit für mich* und *Zeit für Gott* sein, Zeit meinen Gedanken nachzugehen und im Gehen auch vertrauensvoll wieder sagen zu können: *Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird´s wohl machen.*

Ich wünsche Ihnen schöne Spaziergänge und auch die Zuversicht: Gott ist ein Gott, der mitgeht....

Ihr K. Dieterle

Evangelische Jugend

EvJu – online - Angebote im Moment:

–> Jeden Montag um 17 Uhr Buben-Jungschar
–> Jeden Mittwoch um 19 Uhr Jugendkreis
–> Jeden Sonntag um 19 Uhr online Gebet

Neuigkeiten von Enliven:

–> Jede Woche gibt es neue Posts und Inputs für euch unter:

https://www.instagram.com/enliven_urbach/ oder auf Youtube: „Enliven Urbach“

–> Nächster Enliven-Gottesdienst ist diesen Sonntag, den 07.03.2021 um 10.30 Uhr und 18 Uhr in der Friedenskirche

Anmeldung unter: https://enliven.church-events.de

Weitere Infos:
jugendreferent@evangelische-kirche-urbach.de

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 11.02. - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

19.30 Uhr	Online Kirchengemeinderatssitzung in Plüderhausen

Sonntag, 14.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr	Eucharistiefeier in Plüderhausen
10.30 Uhr	Eucharistiefeier in Urbach

Dienstag, 16.02.

18.30 Uhr	Rosenkranz in Plüderhausen
19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Plüderhausen

Mittwoch, 17.02. – Aschermittwoch

16.00 - 18.00 Uhr	telefonische Sprechzeit für die Eltern der Erstkommunionkinder
18.25 Uhr	Rosenkranz in Urbach
19.00 Uhr	Eucharistiefeier in Urbach, **Austeilung des Aschenkreuzes**

Donnerstag, 18.02.

06.30 Uhr	Laudes in der Fastenzeit, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen

Freitag, 19.02.

19.00 Uhr	Treffen zur Fastenaktion „Klimafasten“

Sonntag, 21.02. – 1. Fastensonntag

09.00 Uhr	Eucharistiefeier in Urbach
10.30 Uhr	Eucharistiefeier in Plüderhausen

Pfarrer: Jens Brodbeck, Tel. 81221 jens.brodbeck@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215 michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin:
Irmgard Egyptien, Tel: 81928 rk.urbach.egyptien@web.de

Homepage der Seelsorgeeinheit:
se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr Plüderhausen
Dienstag	12.15 – 15.45 Uhr Plüderhausen
	18.00 – 19.00 Uhr Urbach
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr Urbach
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr Urbach
	09.00 – 12.30 Uhr Plüderhausen

Urbach: 07181- 81928, Plüderhausen: 07181- 81221
stmarien.urbach@drs.de, herzjesu.pluederhausen@drs.de

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch, 17.02.2021, findet um 19.00 Uhr in St. Marien eine Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung statt. Die Austeilung der Asche ist ein Bußritus (keine Segnung) und geschieht durch berührungsloses Bestreuen des Kopfes des Empfängers mit einer kleinen Menge Asche. In der aktuellen coronabedingten Sondersituation werden die Begleitworte einmalig vor Beginn der Austeilung der Asche für die versammelte Gemeinde gesprochen. Die Austeilung der Asche geschieht anschließend in Stille.

Einladung zu den Laudes in der Fastenzeit

Gemeinsam wollen wir in der Fastenzeit donnerstags um 6:30 Uhr gemeinsam das Stundengebet, die Laudes beten. Wir treffen uns vom Donnerstag nach Aschermittwoch, den 18. Februar bis Gründonnerstag, den 01. April 2021 in der Herz-Jesu Kirche. Herzliche Einladung Birgitta Cohausz und Diakon Michael Hentschel.

„MISEREOR-Fastenkalender 2021“ - Der Impulsgeber für die Fastenzeit 2021

Fastenzeit heißt: Innehalten, Tempo herausnehmen, bewusst den bewegten und bewegenden Pfad zum Osterfest einschlagen. Für diese ganz besondere Zeit im Jahr bietet der MISEREOR-Fastenkalender Ihnen eine Fülle an Anregungen, Impulsen, Ideen und Informationen.

Er lädt Sie ein:

- Auf eine Reise nach innen, zum Reflektieren, zu Gebet und Meditation.
- Auf einen aktiven Pfad zu einer nachhaltigen und gleichberechtigten Zukunft, mit Tipps und Anregungen, wie wir alle zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können. So liegt in diesem Jahr ein besonderer Schwerpunkt auf den Auswirkungen, die unsere Ernährung auf unsere Umwelt hat.
- Auf eine informative Reise um die Welt und das Abenteuer aktiver, gelebter Nächstenliebe, mit konkreten Tipps und praktischen Impulsen, wie, wo und wem Sie helfen können.

Der MISEREOR-Fastenkalender liegt für einen Unkostenbeitrag von 2,50 € in der Kirche St. Marien aus.

Mach mit – 7 Wochen für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit

Von Aschermittwoch bis Ostersonntag

Darum geht es: Wir erkunden in der Fastenzeit, was für ein gutes Leben im Einklang mit der Schöpfung wichtig ist: mit weniger und anderer Energie leben, anders unterwegs sein, weniger kaufen und verbrauchen, mehr Zeit für mich und meine Mitgeschöpfe.

Was tun wir:7 Wochen = 7 Themenfelder - Jede Woche bewusst Verzicht üben – zugunsten des Klimawandels. Die einzelnen Themenfelder mit Anregungen zum bewussten Handeln findet man auf unserer Homepage – jede Woche aktualisiert. (se-pluederhausen-urbach.drs.de)

Zum Auftanken und zum Austausch: Jeden Freitag – ab dem 19.02. – um 19 Uhr. Treffpunkt Herz-Jesu Kirche.Auftanken mit einem Themenimpuls, zur Ruhe kommen in einer Meditation, Erfahrungen austauschen bei einem Spaziergang. Jeder entscheidet individuell. Den Abschluss um 19.45 Uhr begehen wir mit einem Gebet in der Kirche.

Unterlagen liegen in den Kirchen aus!

Comboni Missionare Ellwangen – Jahresbericht 2020

Ein herzliches „Grüß Gott“ liebe Spenderinnen und Spender der Seelsorgeeinheit Plüderhausen-Urbach und Umgebung.

Zu allererst möchte ich, Rudolf Ruppel, Förderer der Comboni Missionare unserer Seelsorgeeinheit, Ihnen und Ihrer Familie für das neue Jahr 2021 alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen wünschen.

Dank Ihrer großzügigen Spenden im vergangenen Jahr von € 8.330,00 + einer Sonderspende einer Einzelperson über € 1.000,00 , ist es uns gelungen unsere Missionsstation der Comboni Schwestern „Evangelizing Sister of Mary in Nairobi – Kenia“ zu unterstützen. Mit Ihnen an unserer Seite schaffen wir es immer wieder, in Notsituationen (siehe Corona Epedemie, sowie Hungersnot) helfend zu fördern. Dafür möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken und „Vergelt‘s Gott“ sagen.

Viele von uns erkennen gerade jetzt in der Corona Pandemie, wie viel Gutes wir für unsere Mitmenschen tun können. Im vergangenen Jahr und zum Beginn des neuen Jahres fordern von uns Allen viele Kompromisse, Einschränkungen und Opfer. Wer trotzdem dankbar bleibt, wird in dem Bewusstsein wachsen, dass sein ganzes Leben ein Geschenk Gottes ist. Aus diesem Glauben schöpfen viele arme Menschen Hoffnung für den Alltag.

Deshalb liebe Mitchristen, lassen auch Sie in diesem schweren Jahr, das mit vielen Entbehrungen verbunden ist, **Ihr Herz sprechen** (Spende) für das oben genannte Projekt. Vielleicht finden Sie in Ihrem Bekanntenkreis jemand, der auch bereit wäre, sich in die Reihen der Spender einzureihen. Die Spenden können Sie mir persönlich abgeben, oder auf das unten angegebene Konto überweisen. Spendenquittungen werden erteilt! Für eine Auskunft bin ich gerne bereit.

Vielen Dank im voraus!

Rudolf Ruppel, Söndle 21, 73655 Plüderhausen, 07181 /81945
Konto KSK Waiblingen. Konto: IBAN DE31 6025 0010 1000 593011

ERSTKOMMUNION 2021

Da die angesetzten Elternabende **coronabedingt** in den Monaten Februar und März nicht in Präsenz stattfinden können, werden weiterhin für die Eltern der Erstommunionkinder die monatlichen Sprechzeiten mit Frau Egyptien angeboten.

Nächste telefonische Sprechzeit:
Mittwoch, den 17. Februar
von 16.00 – 18.00 Uhr
unter der Telefonnummer: 81928

Frauen aller Konfessionen laden ein

Zu Gast auf Vanuatu

Frauen auf Vanuatu haben dieses Jahr die **Weltgebetstags-Liturgie:** *‚Worauf bauen wir!‘* vorbereitet.

Anstelle des Informationsabends und des Gottesdienstes gibt es in Urbach den Weltgebetstags-Rundweg.

Lernen Sie **Land, Leute, Religion und Kultur** kennen.

Vanuatu-Weltgebetstags-Rundweg

im Schlosspark Urbach

Eröffnung am Weltgebetstag:

5. März 2021

- Der Rundweg ist etwa 500 m lang und startet am Spielplatz am Schloss.
- Kommen SIE gerne, wann immer SIE möchten, gerne auch mehrmals.
- Der Weg bleibt bis Ostern stehen.
- Genießen SIE das Ambiente des Parks in Zusammenhang mit liebevoll gestalteten Stationen.

Katholische Kinder- und Jugendarbeit

MISEREOR-Kinderfastenaktion 2021-Mit Rucky Reiselustig in Deutschland

Hallo Kinder!

Ich bin Rucky Reiselustig, der gelbe Rucksack von MISEREOR.

In diesem Jahr bin ich mal nicht so weit gereist, sondern in Deutschland geblieben. Zuerst war ich bei MISEREOR. Was ich dort gemacht habe: schau dir den Film an https://youtu.be/nm33kD8brUU

Und dann war ich in einer Grundschule. Dort habe ich viel gelernt und weiß jetzt auch, was Soli-Brötchen sind. Die haben wir nämlich dort gebacken. Was sich hinter der Aktion verbirgt und was es alles für tolle Möglichkeiten gibt, mit einem kleinen Beitrag viel zu erreichen, erfahrt ihr in der Kinderfastenaktion 2021.

Außerdem habe ich mich an meine vielen Reisen in den letzten Jahren und an die tollen Kinder, die ich dort getroffen habe, erinnert. Auch von denen erzähle ich euch in diesem Jahr.

Das könnt Ihr alles nachlesen im Comic zur Kinderfastenaktion, der in der Kirche für euch ausliegt. Holt ihn euch!

Alle Informationen zur Kinderfastenaktion seht ihr auf www.kinderfastenaktion.de .

Euer Rucky Reiselustig

Fastenabenteuer

mit Roxy und Gani

ab Fasnet durch die Fastenzeit

jede Woche sieben neue Impulse,
Ideen, Lieder, Spiele und Aktionen
für Familien und alle Erwachsene mit Kindern

Das nächste Abenteuer mit Roxy Ross und Gani Gans steht vor der Tür. Unter dem Motto

“Mit allen Sinnen bewusst durch die Fastenzeit”

begleiten die beiden Maskottchen junge Familien ab 14. Februar 2021 durch die Fastenzeit. Jede der Wochen befasst sich mit einem Sinn.

Mal geht es darum, genau hinzuhören, in der Woche drauf sind die Familien eingeladen, mit offenen Augen durch ihre Welt zu gehen, fühlen, riechen, schmecken - und das intensiv - dazu lädt das Fastenabenteuer ein.

Für jeden Tag gibt es einen Tipp: mal kreativ, mal musikalisch, mal draußen, mal drinnen, mal spirituell, mal spielerisch.

Fasnet + 1. Fastenwoche: Alle Sinne (14.02. – 0.02.2021)
2. Fastenwoche: Hören (21.02. – 27.02.2021)
3. Fastenwoche: Sehen (28.02. – 06.03.2021)
4. Fastenwoche: Fühlen (07.03. – 13.03.2021)
5. Fastenwoche: Riechen (14.03. – 20.03.2021)
6. Fastenwoche: Schmecken (21.03 – 27.03.2021)

Die Woche von Palmsonntag bis Ostern sind ganz besondere Tage.

Das Osterabenteuer. Seid gespannt!

Neuapostolische Kirche

Aufgrund der Verordnungen sind die Teilnehmerzahlen an den Präsenzgottesdiensten begrenzt.

Deshalb bitten wir Gäste vor Gottesdienstbesuch unbedingt unseren Gemeindevorsteher Arno Rube (Tel. 880940) zu kontaktieren.

Bei Gottesdienstteilnahme ist es notwendig bei Eintritt in die Kirche die Hände zu desinfizieren und während des Gottesdiensts entweder eine FFP2-Schutzmaske oder eine medizinische Maske zu tragen.

Die Termine für unsere Kirche in Urbach:

Sonntag, 14. Februar 2021

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Februar 2021

keine Präsenzgottesdienste

20.00 Uhr Videogottesdienst über youtube: www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland

Alle weiteren Veranstaltungen finden vorläufig nicht statt.

Internetadressen:
www.nak-schwaebisch-gmuend.de
www.nak-sued.de

Baptistengemeinde Urbach

Wir wollen Jesus, der uns liebt,
mit den Menschen zusammenbringen, mit denen wir leben.

Sonntag, 14. Februar 2021

10.00 Uhr Präsenzgottesdienst,

Es sind die Vorgaben des Infektionsschutzkonzeptes zu befolgen. Während des Gottesdienstes ist es vorgeschrieben eine medizinische OP-Maske bzw. FFP2-Maske zu tragen. Leider darf auch nicht gesungen werden.

Wir bitten die Besucher des Gottesdienstes um vorherige Anmeldung unter **info@baptisten-urbach.de,** bis spätestens Samstag 18 Uhr. Wem es nicht möglich ist den Gottesdienst zu besuchen, kann ihn auch gerne per Livestream unter Youtube, ab 10 Uhr anschauen. (Einfach nach Baptisten Urbach suchen).

Mittwoch, 17. Februar 2021

15.00 Uhr Treffpunkt Bibel **als Telefonkonferenz**

Vorerst führen wir Treffpunkt Bibel wieder als Telefonkonferenz durch. Die Einwahlnummern sind bei Ralf Gottwald zu erfragen. Tel.: 0718185219 oder pastor.gottwald@baptisten-urbach.de

Weitere Infos über unsere Gemeinde finden Sie im Internet: **www.baptisten-urbach.de**

Spruch der Woche:

Gott ist jemand, der deine Vergangenheit versteht, an deine Zukunft glaubt und dich jetzt schon liebt, wie du bist.

Pastor Ralf Gottwald
Ledergasse 20, 73660 Urbach, Tel: 07181-85219
Mail: pastor.gottwald@baptisten-urbach.de
Prepare & Enrich Berater (Ehevorbereitung und Begleitung)

Jugendpastor Jan Vossloh
Mühlstr. 70, 73660 Urbach, Tel: 07181-82117651
Mail: jan.vossloh@baptisten-urbach.de

Süddeutsche Gemeinschaft
Urbach
Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche

Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:

Gott hat seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken? *Römer 8, 32*

Gruppen und Kreise finden im Februar vorläufig keine statt!

Sonntag, 14. Februar

18.00 Uhr **Gottesdienst** mit Hans-Jürgen Schmidt

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher, sich zuvor telefonisch ***bis spätestens Samstagabend 20:00 Uhr*** vor jedem darauffolgenden Gottesdienst am Sonntag ***anzumelden!***
(07181- 995164 **Angi Hindemith**)

Bücher und Karten für alle Anlässe

Für **2021** haben wir wieder eine Auswahl an Büchern und vieles mehr an unserem Büchertisch.

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung auch gerne nach Hause. Heidrun Büchle, Tel. 82728

Online-Büchertisch: **http://urbach.sv-web.de**.

Unser Ansprechpartner für Sie ist **Michael Riegert, Telefon 81506**.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

Du bist ein Geist der Liebe, ein Freund der Freundlichkeit, willst nicht, dass uns betrübe Zorn, Zank, Hass, Neid und Streit. Der Feindschaft bist du feind, willst, dass durch Liebesflammen sich wieder tun zusammen, die voller Zwietracht sind.

Paul Gerhardt

Christliches Zentrum Life
Plüderhausen

Für einen Augenblick:

Die Furcht des Herrn hasst das Arge, die Hoffart, den Hochmut und bösen Weg; und ich bin feind dem verkehrten Mund.

Sprüche 8,13

Wir freuen uns und sind sehr dankbar, dass wir unter Beachtung folgender Regeln weiterhin Gottesdienst feiern dürfen:

Die Besucher werden gebeten, beim Betreten des Gebäudes sowie während des gesamten Gottesdienstes eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die vorgegebenen Mindestabstände müssen eingehalten werden. Aktuell dürfen nur unsere Lobpreis-Teams singen, die Gottesdienstbesucher nicht. Die üblichen Hygienemaßnahmen sind zu beachten.

Wir laden alle zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns über jeden Besucher.

Wichtig: Vorherige und rechtzeitige Anmeldung ist von Vorteil, da wir aktuell nur 75 Personen bei einem Gottesdienst empfangen dürfen. Die Anmeldung erfolgt über unser Gemeindebüro oder über das Anmeldeportal unserer Homepage: https://czlife.church-events.de

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, unsere Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr per livestream https://www.youtube.com/channel/UCjHdXBQ7oFHAjwLKnBR9P7Q mitzufeiern. Mehr Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Für die Kinderstunden (von 0 bis 14 Jahren) bitte die Kinder ebenfalls auf unserer Homepage www.czlife.de / Gemeindeleben/Kinder anmelden.

Sonntag, 14.02.2021

10.00 Uhr Gottesdienst

Bleiben Sie gesund und Gott schütze Sie!

Weitere Infos über uns:

Homepage: www.czlife.de; info@czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB – wir rufen zurück).

Die Vereine berichten

SC Urbach

Turnabteilung

Sportabzeichen 2021

Hallo Sportabzeichenfreunde !

Wir hoffen, dass es im Mai wieder weitergeht. Wenn genauere Informationen vorliegen, werden wir rechtzeitig informieren.

Damit Ihr Euch jetzt schon auf die Ausdauerdisziplin 3000m-Lauf vorbereiten könnt, gibt es ab sofort an der Finnenbahn in Urbach (ca. 430m/Runde) einen „Rundenzähler“. 7 Runden ergeben dann ca. 3000m.

Die geforderten Zeiten und weitere Anforderungen können unter https://www.deutsches-sportabzeichen.de/service/materialien eingesehen und heruntergeladen werden.

Euer Sportabzeichen-Team

Live-Zoom-Training auch in den Faschingsferien

SC Urbach lädt Euch zu einem geplanten Zoom-Meeting ein: Live-Training für Frauen und Männer bis auf weiteres kostenlos und unverbindlich. Schaut rein und macht mit.

Aktuelle Termine:

Dienstags, 18:00 Uhr, Body Workout mit Yasemin

Donnerstags, 18:00 Uhr, Functional Training mit Yasemin

Weitere Informationen und die Zugangslinks findet ihr auf www.sc-urbach.de oder können per Mail (scu-turnen@web.de) angefordert werden.

Musikverein Urbach

Hauptversammlung 2021

Aufgrund der aktuellen Lage werden wir die im März 2021 geplante Hauptversammlung auf unbestimmte Zeit verschieben.

Blasorchestermitteilungen

Zur Zeit finden keine Proben des Blasorchesters statt.

Homepage: www.mv-urbach.de
Facebook: #Musikverein Urbach 1932 e.V.

Schwäbischer Albverein Urbach

Corona-Sonderregelung verlängert

Deutsches Wanderabzeichen 2021

Das DWV Wanderabzeichen

Das Deutsche Wanderabzeichen bringt Menschen in Bewegung. Das ist besonders auch während der Corona-Pandemie mit ihren vielfältigen Einschränkungen im Sport- und Freizeitbereich wichtig. Da Gruppenwanderungen in Lockdown-Zeiten nicht möglich sind, verlängert der Deutsche Wanderverband (DWV) die Sonderregel, nach der auch individuelle Wanderungen für das Motivationsabzeichen punkten. Die Sonderregel gilt für das gesamte Jahr 2021.

Um das Bewegungsabzeichen samt Urkunde am Ende des Jahres 2021 zu bekommen, benötigen Erwachsene über das Jahr hinweg 200 Kilometer, Jugendliche 150 Kilometer und Kinder 100 Kilometer, die in mindestens zehn Einzelwanderungen gelaufen werden. Dabei gelten auch Bewegungsarten wie Schneeschuhwandern, Langlaufen oder Radwandern (mehr dazu unter www.deutsches-wanderabzeichen.de). Für Menschen mit anerkannter Behinderung gilt jeweils die Hälfte.

Normalerweise ist das Deutsche Wanderabzeichen, welches von vielen Krankenkassen in den Bonusprogrammen anerkannt wird, an das vielfältige Wander- und Bewegungsangebot der Mitgliedsvereine im DWV gebunden. Diese sind in der Regel öffentlich ausgeschrieben und für alle zugänglich. Während Corona ist die Vereinstätigkeit leider nur sehr eingeschränkt möglich.

Der Deutsche Wanderverband möchte mit der Sonderregelung möglichst viele Menschen in Bewegung halten oder bringen. Daher werden pro Monat bis zu 20 Kilometer, die im Kreis der Familie, mit einzelnen Freunden oder auch alleine erwandert werden, für das Deutsche Wanderabzeichen gewertet. Dank der ehrenamtlichen Wegearbeit der Mitgliedsvereine im DWV ist das flächendeckend und auch abseits der Wanderhotspots möglich.

Das Corona-Sonderblatt gibt es als download unter www.deutsches-wanderabzeichen.de und auf den Homepages vieler DWV-Mitgliedsvereine

Unsere Wanderführer Jürgen und Dieter sind 2020 über 400 km gewandert und haben das Wanderabzeichen in Bronze beim SAV beantragt.

Tier- und Naturschutz Plüderhausen u. Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)
mail-tierstationpluederhausen@web.de
www.tierstation-pluederhausen.de

Wir sind auch auf Facebook unter „Tierstation Plüderhausen“ zu finden. Dort findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung.

Amazon Wunschliste

Wer uns unterstützen möchte, aber nicht genau weiß, was wir brauchen, dem hilft unsere Amazon Wunschliste weiter. Dort haben wir Produkte, die wir benötigen, hinterlegt. Wir sind über jede Spende dankbar.

Die Schatzkiste e.V.

Kinderhitparade mit Verlosung

Hallo liebe Kinder,

leider müssen wir wegen der Corona-Pandemie den diesjährigen Kinderfasching der Schatzkiste absagen. Trotzdem wollen wir es uns nicht nehmen lassen und mit euch Fasching feiern - gemeinsam tanzen, singen, lachen.

Wie das geht? Ganz einfach: **BEI EUCH ZU HAUSE!**

Wann ? Rosenmontag, **15.02.2021 von 15:30 – 17:00 Uhr** per Live-Stream auf Twitch.

Danke für die vielen Einsendungen eurer Liedwünsche. Aus Diesen ergibt sich nun **eure TOP20 Hitparade** für den Stream.

Freut Euch jetzt schon auf ein buntes Programm inklusive der Verlosung von tollen Preisen für eure gemalten Bilder.

Eure Schatzkiste e.V.

Anleitung zur Nutzung des Live-Streams

Die Kinderhitparade kommt Live aus dem Urbacher „Zom Täle“. Hierzu benötigt ihr nicht viel. Ladet euch die Twitch App auf eure Handys, Laptops, Tablets oder Smart TVs.

Nach einer kurzen kostenlosen Anmeldung könnt ihr hier jegliche Live Streams nutzen. So auch unsere Kinderhitparade. Hier könnt ihr dann Live mitfiebern, ob es Eure Lieder in die TOP 20 geschafft haben. Das Tolle daran, hier könnt ihr Live mit Timi und seinen Freunden chatten und Spass haben.

Bei Fragen zur Nutzung könnt Ihr uns gerne eine WhatsApp an 0152-52093693 senden.

Mit diesem QR Code gelangt ihr direkt zur Twitch-Seite

Waldpädagogik Urbach

„Schneeglöckchen, ei bist du schon da?
Ist denn der Frühling schon so nah?
Wer lockte dich hervor ans Licht?
Trau doch dem Sonnenscheine nicht!
Wohl gut er´s eben heute meint,
wer weiß, ob er dir morgen scheint?
„Ich warte nicht, bis alles grün,
wenn meine Zeit ist muss ich blühn.“ *(H. v. Hofmannsthal)*

„Schneeglöckchen, ei bist du schon da?“

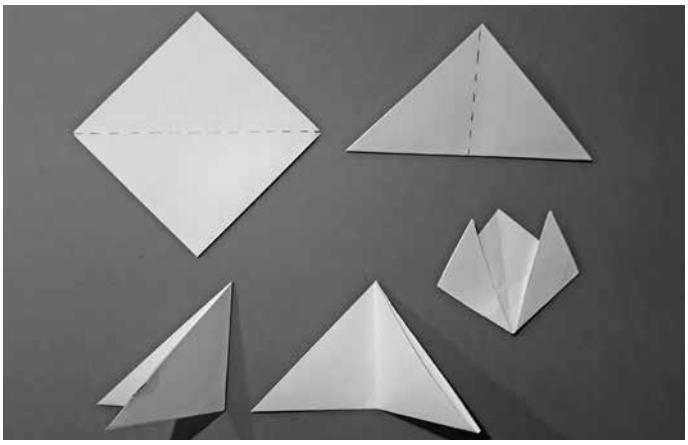
Na, habt ihr sie schon entdeckt? In den Gärten, auf den Wiesen und in Laubwäldern blühen schon die ersten Blumen. Und das mitten im Winter: Die Schneeglöckchen strecken ihre Blätter aus dem oft noch hartgefrorenen Boden. Wie Glöckchen nicken die schneeweißen, glockenförmigen Blüten auf den dünnen Stielen und rufen den Frühling herbei. Die Schneeglöckchen gehören zu den Zwiebelgewächsen. In den unterirdischen, dicken Zwiebeln haben sie alles gespeichert, was sie für ein frühes Wachsen und Blühen brauchen. Ein eigener Vorratskeller sozusagen, der die Pflanzen mit allem Wichtigem versorgt. Neben Nährstoffen auch Wasser. Und damit dieses bei unter 0°C nicht gefriert, haben sie einen ganz besonderen Trick: In den Bestandteilen der Pflanze ist eine Art Frostschutzmittel eingelagert. Ganz schön schlau, nicht wahr? Und ganz wichtig: Auch wenn die Schneeglöckchen wunderschön aussehen – gepflückt werden dürfen sie nicht. Sie stehen unter Naturschutz. Zudem sind sie giftig!

Aber ihr könnt euch ganz leicht Schneeglöckchen als Fensterdeko oder zum Verzieren einer Karte selbst basteln! Alles was ihr braucht ist ein quadratisches, weißes Papier und grüner Karton.

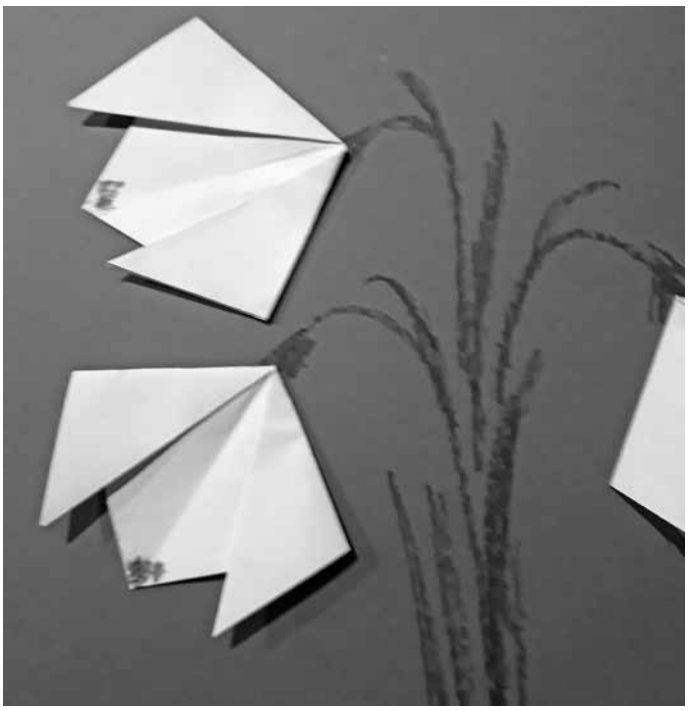
Wie es geht seht ihr auf den Fotos anbei!

Ganz viel Spaß beim Basteln und beim Schneeglöckchen bewundern in der Natur!

Euer Waldpädagogik Urbach Team!



Aus einem weißen Papierquadrat wird ganz schnelle ein Schneeglöckchen!



Ein Blumengruß für nette Menschen!

Ortsverband Urbach

Nachruf für Beate Kussinger

Unser Vorstandsmitglied Beate Kussinger hat uns am 1. Februar 2021 für immer verlassen.

Seit 2013 war Beate Kussinger Mitglied im Sozialverband VdK Ortsverband Urbach und hat 3 Jahre später schon das Amt der Kassenführung übernommen, welches sie bis zum Schluss vorzüglich führte.

Beate hat uns nicht nur mit ihrer akkuraten Buchhaltung während der gesamten Zeit überrascht, auch ihr Engagement Ausflüge zu organisieren, an Fortbildungen teilzunehmen, ja, sie war wirklich mit Herzblut dabei.

Egal welches Problem im Verband anstand, Beate war da und gab hilfreiche Tipps, auf sie war stets Verlass.

Ihre liebenswerte Art haben wir alle sehr geschätzt.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt Ihrem lieben Mann Ulrich , den Kindern Katharina und Benedikt und ihrer ganzen Familie.

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Im Namen der Vorstände
des Sozialverbands VdK OV Urbach
Norbert Schmidt – 1.Vorsitzender

Der Ortsverband informiert:

Stiftung Anerkennung und Hilfe:

Anträge noch bis 30. Juni 2021 möglich

Seit 2017 können Menschen, die früher in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder Psychiatrie körperliche oder psychische Gewalt erlebten, bei der „Stiftung Anerkennung und Hilfe“ Gehör finden und Entschädigungsleistungen beantragen. Die Antragsfrist wurde jetzt nochmals verlängert – bis zum 30. Juni 2021.Die Stiftung Anerkennung und Hilfe ist bundesweit vertreten. Informationen und Adressen der Anlauf- und Beratungsstellen gibt es unter www.stiftung-anerkennung-hilfe.de, ein allgemeines Infotelefon unter (0800) 221 221 8. Für Betroffene entscheidend ist der aktuelle Wohnsitz. Konkret geht es um Menschen, die als Kinder/Jugendliche in Behindertenheimen der Bundesrepublik zwischen dem 23. Mai 1949 und dem 31. Dezember 1975 oder in der DDR zwischen dem 7. Oktober 1949 und dem 2. Oktober 1990 Leid erfahren haben. Im Südwesten befindet sich die Stiftungsberatungsstelle beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-76, stiftung-anerkennung-hilfe-bw@vdk.de.

RumTeam Urbach

Eine RUM-Welt-Reise - 13.03.21

Gemeinsam mit Ihnen werden wir zu einer spannenden Reise in die Welt des Rums aufbrechen. Die Reiseroute führt dabei einmal um den gesamten Globus und bringt uns die Spirituose Rum in vielen Ihrer spannenden Facetten näher. Unsere erfahrenen „Rum-Reiseleiter“ stellen Ihnen bei dieser außergewöhlichen Veranstaltung insgesamt 7 hochwertige Rums aus aller Welt vor. Dabei kommen Farbe, Würze, Geruch und Geschmack besonders zur Geltung. Begleitet von einem informativen Vortrag über Rohprodukt, Destillation, Reifung und Lagerung entführen wir alle Teilnehmer auf eine unvergessliche Weltreise der Rumaromen.
Wir sind uns sicher: Es ist auch dieses mal für jeden etwas dabei - Klassiker und Geheimtipps, würzig oder süß. Egal ob Neueinsteiger oder Rumkenner - Sie werden begeistert sein. Und wie immer gilt: Auch wer schon einmal bei einem unserer Tastings dabei war, entdeckt immer Neues, denn wir verkosten niemals die selben Rums. Ein unterhaltsames Genuss-Erlebnis für alle Sinne erwartet Sie!

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist es nicht möglich, die Veranstaltung wie gewohnt in unserer „Stamm-Location“, dem Gewölbekeller im Museum am Widumhof auszurichten. Statt dessen laden wir Sie ein, dieses spannende Event mit uns zusammen Online zu erleben!

Sie erhalten im Vorfeld der Veranstaltung ein persönlliches Tasting-Paket nach Hause. Die Veranstaltung wird als Videokonferenz (WebEX) stattfinden und die Teilnahme ist mit jedem aktuellen PC/Laptop/Mobilgerät möglich.

Der Inhalt Ihres persönlichen Tastingpaketes:
- 1 hochwertiges Tastingglas pro Teilnehmer
- 7 Rumproben (je 2cl) pro Teilnehmer, abgefüllt in Fläschchen
- Wasser
- Snacks
- Infomaterial
- „Treuegutschein“
- Eine Überraschung
- Anleitung Onlineteilnahme und Zugangscode

Die Veranstaltung beginnt am 13.03.2021 um 19:30 Uhr (Einwahl möglich ab 19:00) Veranstaltungsdauer: ca. 2,5 Stunden

Karten zu einem UKB von 39 EUR erhältlich.

Ein tolles Geschenk für sich selbst und andere.

Jetzt am besten gleich noch eines der Tickets sichern unter:
www.rumtasting-urbach.de

ACHTUNG Karten gibt es nur bis zum 15.02.21!!!!!!

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Rumteam Urbach e.V.

Parteien und Wählervereinigungen

Klimaliste Baden-Württemberg

KLIMATALK vor Ort: Unser Wahlprogramm – von der Vision bis zur konkreten Politik für das Gemeinwohl

Online-Veranstaltung Freitag, 12.2. um 19:00 Uhr

In unserer Diskussionsreihe „KLIMATALK vor Ort“ stellen die Landtagskandidaten Markus Koch (Schorndorf) und Berthold Daubner (Backnang) Eckpunkte des Wahlprogramms der KlimalisteBW vor – von der Klimagerechtigkeit über konkrete Lösungsansätze für den Wandel in Bereichen wie Energie, Mobilität und Landwirtschaft. Wir freuen uns auf lebhafte Diskussionen! Ihr wollt dabei sein? Dann nutzt einfach den unten stehenden Link zum Video-Call. tinyurl.com/umwn487g

Telefonsprechstunde mit Wilhelm Pesch am Do,11.2. und am Sa,13.2. jeweils von 18.00-19.00 Uhr, Tel. 07181 44268

Gemeindeverband Urbach

Telefonsprechstunde Dr. Joachim Pfeiffer (MdB)

Am **Dienstag, den 16.02.2021 von 14.00 bis 15.00 Uhr** steht Herr Dr. Pfeiffer den Bürgerinnen und Bürgern seines Wahlkreises während einer Telefonsprechstunde zur Verfügung.
Zu erreichen ist Herr Dr. Pfeiffer über das Wahlkreisbüro in Waiblingen, **Telefon 07151/9664002.**
Herr Dr. Pfeiffer freut sich über zahlreiche Anrufe.

Basisdemokratische Partei Deutschland

dieBasis Kreisverband Rems-Murr

Online Meeting mit den Kandidaten zur Landtagswahl am **Sa, 13.02.2021** um **17 Uhr**.

Bei Interesse bitte den Link anfordern über Mail an: kv-rems-murr@diebasis-bw.de

Vorschau Faschingswoche: online Vortrag:
„Corona: Mit Achtsamkeit aus der Angst“ am **Sa, 20.02.2021**

Weitere Infos zur Basis unter https://diebasis-bw.de/

Aus den Nachbargemeinden

Plüderhausen

Der persönliche Bezug unserer Reinigungskräfte zu ‘Ihrer‘ Einrichtung und deren großen und kleinen Nutzern ist uns sehr wichtig. Daher setzen wir auf die Eigenreinigung unserer Objekte und suchen weitere zuverlässige

Reinigungskräfte (m/w/d)

die alleine oder im Team die tägliche Unterhaltsreinigung unserer Schulen, Kindergärten und sonstiger Gebäude durchführen. Die Arbeitszeit (25 Wochenstunden) liegt größtenteils in den Nachmittag- und Abendstunden, die Grundreinigung während der Ferien beginnt teilweise schon vormittags.

Sie arbeiten eigenverantwortlich und gründlich, können sich in bestehende Teams integrieren und verfügen über solide Deutschkenntnisse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis Ende Februar an die Gemeindeverwaltung in 73655 Plüderhausen, Am Marktplatz 11, senden. Bewerbungen per e-mail (bewerbung@pluederhausen.de) sollten maximal zwei PDF-Anhänge enthalten.

Wir beteiligen uns zu 25% an Ihrer ÖPNV-Monats-/Jahreskarte, setzen die leistungsorientierte Bezahlung um und sind gerne bei der Wohnungssuche behilflich.

Die Besetzung der unbefristeten Stellen erfolgt in Entgeltgruppe 2 TVöD. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Gerne beantwortet Ihnen Frau Reyer vom Personalamt (Tel. 07181/8009-1102) weitere Fragen.

Wir freuen uns auf Sie!

Sperrung der Straße zwischen Walkersbach und der Kreisgrenze

K 1886 bei Plüderhausen wird wegen Holzfällarbeiten in den Faschingsferien drei Tage gesperrt

Entlang der Kreisstraße zwischen Plüderhausen-Walkersbach und der Kreisgrenze (K 1886) müssen dringend erforderliche Holzfällarbeiten durchgeführt werden. Aus diesem Grund wird die Kreisstraße in den Faschingsferien drei Tage lang voll gesperrt: vom Montag, 15. bis einschließlich Mittwoch, 17. Februar, jeweils von 8 bis 16 Uhr.

Die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert und führt über Lorch und Alfdorf nach Walkersbach und umgekehrt.